



Vorlage AR/21/2025

zur Sitzung des
Aufsichtsrats am 16.10.2025

Anlagen:

- 1: Budget 2026 der AVL
- 2: Details Aufwand Entsorgung
- 3: Entwicklung Rückstellungen
- 4: Einzelansätze Invest 2026
- 5: Stellenplan 2026 mit
Plan – Ist-Vergleich 2025
- 6: Kapitalflussrechnung

An die
Mitglieder
des Aufsichtsrats der AVL

Budget 2026 der AVL

Beschlussvorschlag:

Der Aufsichtsrat beschließt das Budget 2026 und empfiehlt dem Kreistag, den Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung der AVL mit folgender Beschlussfassung zu beauftragen:

Der Genehmigung des Wirtschaftsplans 2026 (Budget 2026 der AVL bestehend aus Wirtschafts-, Finanz-, Investitions- und Stellenplan) wird zugestimmt.

Beratungsfolge

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungsdatum	Öffentlichkeitsstatus
Aufsichtsrat	Beschlussempfehlung	16.10.2025	öffentlich
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussempfehlung	13.10.2025	öffentlich
Kreistag	Beschlussempfehlung	24.10.2025	öffentlich
Gesellschafterversammlung	Beschluss		nicht öffentlich

Klima-Auswirkung:

Gesamtergebnis des KlimaChecks:
Bei Verwendung des derzeitigen Tools konnte bei dieser Vorlage keine Klimaauswirkung festgestellt werden.
Begründung / Einordnung / Alternativen Prüfung:
Es handelt sich bei dieser Vorlage um eine Berichtsvorlage zum Budget 2026, welches dem "Gesamthaushalt" der AVL entspricht. Mit dieser Vorlage werden die – gemäß den Regelungen im Gesellschaftsvertrag der AVL – erforderlichen Beschlussempfehlungen der jeweils zuständigen Gremien im Vorfeld der AVL-Gesellschafterversammlung eingeholt.

Sachverhalt und Begründung:

Als **Anlage 1** erhalten Sie das Budget der AVL für das Jahr 2026, bestehend aus Wirtschafts- und Finanzplan 2026 - 2029, Investitionsplan 2026 - 2029 und dem Stellenplan 2026.

Zusätzlich zu den geplanten Budgetansätzen der Jahre 2026 - 2029 in den rechten vier Spalten sind links daneben zum besseren Vergleich die Ergebnisse der Jahresabschlüsse 2022 - 2024 sowie die Budgetansätze des aktuellen Jahres 2025 mit angegeben.

Diese Form des Budgets umfasst fünf Seiten. Auf der Seite 1 sind die Erlöse und Aufwendungen für die "gesamte" AVL in Summe über alle Leistungsbereiche dargestellt, auf den weiteren Seiten 2 bis 5 werden die einzelnen Leistungsbereiche Gebührenfähig, Nachsorge und Privatwirtschaftlich sowie die Umlagen einzeln dargestellt.

Die privatwirtschaftlichen Leistungen der AVL werden getrennt von den übrigen "hoheitlichen" Leistungen (Gebührenfähig und Nachsorge) dargestellt. Zu den privatwirtschaftlichen Leistungen zählt der privatwirtschaftliche Betriebsteil der Deponie BURGHOF (mit Kessel- und MBA-Fläche, Hohlweg und dem Deponieabschnitt X sowie dem Deklarationszwischenlager), die gesamte Deponie AM FROSCHGRABEN, die Beteiligung der AVL an der Hamberg Deponie-Gesellschaft mbH und die Mitbenutzungs- und Nebenentgelte der Dualen Systeme, z. B. für die Mitbenutzung der kommunalen Sammelstruktur für Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton (PPK) sowie für Nebenleistungen, wie Öffentlichkeitsarbeit etc. Die getrennte Darstellung ist aus steuerlichen Gründen notwendig, da das Ergebnis im privatwirtschaftlichen Bereich gesondert ausgewiesen werden muss und nicht direkt mit den Ergebnissen der "hoheitlichen" Leistungsbereiche verrechnet werden darf.

Die den Ansätzen im Wirtschafts- und Finanzplan zugrundeliegenden Annahmen bleiben im Vergleich zu den Vorjahren größtenteils unverändert:

- Im Deponiebereich ist die zugrunde liegende Marktsituation auch für das Planjahr 2026 weiterhin schwierig. Die Auftragslage innerhalb der Baubranche – insbesondere im Wohnungsbau-sektor – ist nach wie vor abgeschwächt, die Nachwirkungen der Inflation und der Zinsanstieg werden voraussichtlich auch im Jahr 2026 noch spürbare Auswirkungen auf das operative Deponiegeschäft haben.
- Die Prognosen für die Einwohnerentwicklung sowie die erwarteten Wertstoff- und Abfallmengen wurden mit dem Fachbereich Abfallgebühren abgestimmt. In der Gebührenkalkulation werden die gleichen Werte berücksichtigt. Auch die Leerungs- und Behälterzahlen wurden mit dem Fachbereich abgestimmt.
- Bei den Personalkosten wurde der diesjährige Tarifabschluss berücksichtigt. Dieser sieht ab 01. April 2025 eine lineare Entgelterhöhung von 3 Prozent, mindestens jedoch 110 Euro

monatlich vor und eine weitere Entgelterhöhung ab dem 01. Mai 2026 um 2,8 Prozent. Zudem erhöht sich ab dem Kalenderjahr 2026 die Jahressonderzahlung auf einheitlich 85 Prozent.

- Vertraglich vereinbarte Preisgleitklauseln wurden bei den jeweiligen Verträgen und bei der Kalkulation der Einzelkosten berücksichtigt.
- Bei der Kalkulation für die Mengen und Erlöse aus der Abrufsammlung und von den Wertstoffhöfen wurden für das Jahr 2026 keine Erlöse für die Verwertung von Altholz und Altholz-Sperrmüll angesetzt, da gemäß der Indexlage keine Verwertungserlöse zu erwarten sind.
- Die Verwertungserlöse für Altpapier wurden – auf Basis der Entwicklung der Papiererlöse – gegenüber der letzten Budgetplanung höher budgetiert. In Abstimmung mit dem Fachbereich Abfallgebühren erfolgte eine Anpassung der Papiererlöse auf 100 €/t für das Jahr 2026 (nach 70 €/t in 2025).
- Seit 2022 erhält die AVL von den Dualen Systemen Mitbenutzungsentgelte für die Mitbenutzung der kommunalen Entsorgungsinfrastruktur, die in der Folge an den Gebührenzahler weitergegeben werden. Die PPK-Mitbenutzungsentgelte wurden mit dem für den Landkreis Ludwigsburg zuständigen Systemführer, der DSD (Der Grüne Punkt - Duales System Deutschland GmbH), im letzten Jahr neu verhandelt. Die neuen Entgelte wurden für das Budgetjahr 2026 und die folgenden Jahre fortgeschrieben und führen im Ergebnis zu einer Entlastung des Gebührenfähigen Bereichs.
- Bei der Kalkulation der Budgetansätze für die Deponie BURGHOF wurde bei jedem einzelnen Kostenansatz entschieden, ob die betreffende Leistung dem Gebührenbereich (z. B. Müllumladung, Wertstoffhof, Grassammelstelle etc.), der Nachsorge (Abdeckung der ehemaligen Restmüllflächen und der Nordböschung, Entgasung, Blockheizkraftwerk, Sickerwasser etc.) oder dem privatwirtschaftlichen Bereich (Kesselparzelle, Hohlweg, Deponieabschnitt X, Deklarationszwischenlager etc.) zuzuordnen ist. Für alle Kosten, die nicht direkt einem der genannten Bereiche zugeordnet werden können, wurden im Kostenstellenbereich der Deponie BURGHOF Umlage-Kostenstellen eingerichtet. Die darauf gesammelten Kosten wurden anschließend nach Mengen-, Flächen- und weiteren Schlüsseln auf die drei Leistungsbereiche der Deponie BURGHOF verrechnet.

Wirtschaftsplan:

1. Leistungen gebührenfähig (auf Seite 2 im Wirtschafts- und Finanzplan):

Bevorstehende Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG):

Die für 2025 geplante Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) wurde beim Landkreis erneut verschoben und ist nun erst für die Jahre ab 2027 verpflichtend. Damit muss der Landkreis gemäß § 2b UStG erst ab 2027 insbesondere zwischen einem Handeln auf privatrechtlicher oder Handeln auf öffentlich-rechtlicher Grundlage sowie dem Vorliegen einer größeren Wettbewerbsverzerrung als Folge der Nichtbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts differenzieren.

Dies betrifft auch die finanzielle Abrechnung von Leistungen zwischen AVL und Landkreis. Der Landkreis als Hoheitsträger erbringt in diesem Zusammenhang Leistungen bzw. lässt Leistungen durch die AVL erbringen, deren Umsätze beim Landkreis auf Grund der geänderten Rechtslage mit Wirkung zum 01.01.2027 als steuerbar und steuerpflichtig einzustufen sind:

- Altpapier / PPK
- Altholz
- Altmetall und Elektro-Altgeräte
- Stoffgleiche Nichtverpackungen
- der Warenwandel.

Möglicherweise kommen in Zukunft noch weitere umsatzsteuerpflichtige Leistungen / Bereiche hinzu.

Für die Abrechnung zwischen AVL und Landkreis bedeutet das, dass ab 2027 nicht nur (wie bisher) die Erlöse als "tauschähnliche Umsätze" an den Landkreis erstattet werden müssen, sondern alle Erlöse und Kosten dieser Bereiche, einschließlich der darauf entfallenden Umlagen und Gemeinkosten, getrennt für jeden Bereich dem Landkreis (zunächst quartalsweise) mit Ausweis der Umsatzsteuer in Rechnung gestellt werden müssen.

Dadurch reduziert sich in der Finanzplanung ab 2027 der verbleibende "Zuweisungsbedarf aus Gebühren" um diese, getrennt in Rechnung gestellten Beträge der einzelnen Bereiche, was auf Ebene der Kalkulation zu Einsparungen für den Gebührenzahler führen wird.

Im Budget der AVL wurde dieser Sachverhalt bereits für die geplante Einführung im Jahr 2025 vorbereitend berücksichtigt. Die AVL hat die angepasste Struktur beibehalten, auch wenn eine verpflichtende Einführung erst ab 2027 zu erwarten ist.

Zum Wirtschaftsplan 2026:

Der sogenannte **Zuweisungsbedarf des Landkreises aus Gebühren** beträgt für das Planjahr 2026 in Summe **40.385.139 €** netto und hat sich im Budget der AVL wie folgt entwickelt:

	2023	2024	2025	2026
Ansatz (netto): Zuweisung aus Gebühren	24.976.700 €	23.746.475 €	23.635.139 €	40.385.139 €
Ergebnis (netto): Zuweisung aus Gebühren laut Jahresabschluss	21.425.640 €	23.017.042 €		

Im Rahmen der Budgetgespräche zwischen AVL-Geschäftsführung und den jeweiligen Abteilungen und Stabsstellen ist eine konsequente Prüfung der Budgetansätze auf mögliche Einsparungen erfolgt. Nachstehend werden die wichtigsten Veränderungen bei den Budgetansätzen im gebührenfähigen Bereich im Vergleich zum Vorjahresansatz erläutert.

- Die budgetierten Wertstofferrlöse unterliegen nach wie vor starken Marktschwankungen. Seit 2024 sind steigende Wertstofferrlöse zu beobachten, so dass der Papierpreis nach Abstimmung mit dem Fachbereich Abfallgebühren von 70 €/t im Budget 2025 auf 100 €/t für 2026 erhöht wurde. Im Hinblick auf die aktuelle Mengenentwicklung wurde der Planwert für die PPK-Mengen von 31.000 t im Budget 2025 auf 30.000 t für 2026 angepasst.

	2023	2024	2025	2026
Ansatz Wertstofferrlöse (ohne Umsatzsteuer):	4.426.263 €	3.279.756 €	2.973.193 €	3.919.873 €
Ergebnis Wertstofferrlöse (ohne Umsatzsteuer):	3.652.843 €	4.718.065 €		

- Die insgesamt budgetierten Wertstofferrlöse liegen ca. 32% über den Annahmen des Vorjahres. Ein Teil dieser Wertstofferrlöse muss als Tauschähnliche Umsätze an den Landkreis überwiesen werden (2.673.047 €). Damit reduziert sich im Ergebnis der in der Gebührenkalkulation erforderliche Gebührenbedarf. Der andere Teil der Wertstofferrlöse muss an die Dualen Systeme erstattet werden (1.246.826 €, unter Aufwand sonstige Fremdleistungen). Beide Teilbeträge zusammen ergeben in Summe die budgetierten Wertstofferrlöse und sind im AVL-Budget damit ein "durchlaufender Posten".

- Unter der Position Sonstige Entgelte und Erlöse erfolgt die Verrechnung der privatwirtschaftlich vereinnahmten "Mitbenutzungsentgelte der Dualen Systeme" in den Gebührenbereich. Für das Jahr 2026 sind das ca. 3.405 T€, was zu einer merklichen Entlastung führt. Im Ergebnis werden gegenüber dem Vorjahr ca. 114 T€ weniger verrechnet, was auf die reduzierte PPK-Menge im Budget 2026 zurückzuführen ist.
- Der gesamte Bereich Aufwand Entsorgung umfasst für das Jahr 2026 einen Kostenblock von ca. 37.105 T€. In der **Anlage 2** sind die einzelnen Leistungen mit den darauf entfallenden Kosten detailliert dargestellt und die Abweichungen zum Vorjahr in Stichworten erläutert. In Summe ergibt sich (ohne die tauschähnlichen Umsätze) eine Erhöhung von 15.915 T€ gegenüber dem letztjährigen Budgetansatz. Zurückzuführen ist die Steigerung vor allem durch die ab 2026 erstmals im AVL-Budget abgebildete Restmüllverbrennung (einschließlich der anfallenden CO₂-Abgabe). So steigen die fremden Entsorgungskosten für den Restmüll um 13.683 T€, die zugehörigen Transportkosten um 1.046 T€. Dieser Sachverhalt war bis einschließlich 2025 im Haushaltsplan des Landkreises enthalten. Es handelt sich demnach ursächlich um einen Budgetwechsel vom Landkreis zur AVL, wobei die Neuausschreibung auch zu deutlich höheren Kosten geführt hat.
Neben diesen beiden Positionen verbleibt im bisherigen Kostenblock Aufwand Entsorgung eine Erhöhung der Kosten um 1.186 T€, was ca. 6% entspricht, die sich aus Preisgleitklauseln, Kostensteigerungen und Mengenveränderungen zusammensetzt.
- Die Personalkosten im Gebührenbereich steigen gegenüber dem Vorjahr um ca. 93 T€, was auf den Tarifabschluss (Mindestbetrag 110 €, Erhöhung der Jahressonderzahlung) und tariflich vorgegebene Stufenaufstiege zurückzuführen ist. Weitere Informationen zum Stellenplan und den Personalkosten aller Leistungsbereiche erhalten Sie ab Seite 10 dieser Vorlage.
- Auf den Gebührenbereich werden am Ende noch die Umlagen verrechnet. Gemeinsam mit der Firma Bansbach-Econum und dem Fachbereich Abfallgebühren wurde vor einigen Jahren eine zweistufige Methodik gewählt, die zwar aufwändig ist, aber für eine genauere Verrechnung sorgt und sich seither bewährt hat.
Auf den Umlagekostenstellen werden unterjährig alle Kosten gebucht, die nicht sofort und direkt einer Kostenstelle zugeordnet werden können. Das sind z.B. die Kosten der allgemeinen Verwaltung, Personal- und EDV-Kosten, Öffentlichkeitsarbeit etc. Auch im Bereich der Deponien gibt es solche Umlagekostenstellen, da unterjährig – z.B. auf der Deponie BURGHOF – viele Kosten nicht direkt einem der drei Leistungsbereiche (bzw. der entsprechenden Ablageungsfläche) zugeordnet werden können.
Im Budget 2026 wird der Gebührenbereich im Vergleich zum Vorjahr mit einem um 429 T€ höheren Anteil aus den Umlagen belastet. Dies resultiert im Wesentlichen aus den gestiegenen Kosten im Bereich der Umlagen (+ 811 T€), die Verrechnungssätze blieben im Vergleich zum Vorjahr annähernd gleich.

2. Leistungen der Nachsorge (auf Seite 3 im Wirtschafts- und Finanzplan):

In den Bereich der Nachsorge fallen die Deponien AM LEMBERG und der Teil der Deponie BURGHOF, welcher bis 31.05.2005 mit Restabfall verfüllt und anschließend "buchhalterisch" in die Nachsorge überführt wurde.

Da die Nordböschung der Deponie BURGHOF weitestgehend verfüllt ist, wird nur noch mit Deponeerlösen (1.046 T€) durch die Annahme von Profilierungsmaterial im Rahmen der Baumaßnahme auf dem LEMBERG gerechnet. Laufende Erträge (unter sonstige Entgelte und Erlöse) werden noch durch die Gasverwertung (158 T€) erzielt.

Die Kosten beim Aufwand Deponien betragen 3.570 T€ und liegen damit auf dem Niveau des Vorjahresansatzes. Im Jahr 2026 wird mit Mittelabflüssen von 2.404 T€ für die Oberflächenabdichtung

geplant. Die Kosten im Bereich Sickerwasser / Siwa-kläranlage / Siwa-proben liegen bei 992 T€ und damit 164 T€ unter dem Vorjahresansatz.

Beim sonstigen betrieblichen Aufwand gehen die Ansätze deutlich zurück (- 1.069 T€). So liegen die Kosten für Instandhaltung und Wartung bei 1.471 T€ und damit um 767 T€ unter dem Vorjahresansatz. Dies betrifft vor allem Wartung und Reparaturen an der Entgasung und Sickerwasserreinigungsanlage am BURGHOF sowie der Sickerwasserreinigungsanlage auf der Deponie AM LEMBERG. Auch die externen Beratungskosten gehen um 242 T€ zurück.

Die Umlagen im Nachsorgebereich reduzieren sich auf 2.020 T€ (Vorjahr 2.210 T€). Zwar haben sich die Umlagen insgesamt erhöht (siehe Erläuterung im Gebührenbereich), doch werden prozentual etwa 4%-Punkte weniger an Umlagen an den Nachsorgebereich verrechnet. Das liegt im Wesentlichen an den geringeren Betriebsausgaben beim sonstigen betrieblichen Aufwand.

Im Ergebnis beträgt der **Zuweisungsbedarf im Nachsorgebereich 7.410 T€** netto und wird aus den bestehenden Nachsorge-Rückstellungen beim Landkreis entnommen.

3. Privatwirtschaftliche Leistungen (auf Seite 4 im Wirtschafts- und Finanzplan):

Deponien BURGHOF und AM FROSCHGRABEN

Die Baukonjunktur sieht sich weiterhin einer sehr angespannten Marktsituation gegenüber. Dies liegt vor allem an den aktuell hohen Zinsen, den gestiegenen Preisen und demzufolge einer geringen Auftragslage bei den Baufirmen, sowohl im gewerblichen wie auch im privaten Sektor. In der Folge ist die Nachfrage nach vorhandenen Deponiekapazitäten deutlich gesunken. Durch die Ersatzbaustoffverordnung und der damit verbundenen Möglichkeit, Abfälle vermehrt in die Verwertung zu führen, wird dieser Effekt noch verstärkt. Deshalb wurde die Mengenplanung für das Jahr 2026 erneut eher konservativ angepasst, wohingegen bei den Erlösen von leicht steigenden Marktpreisen ausgegangen wurde.

Auf Basis dieser Marktsituation liegen die Deponieerlöse bei ca. 12.595 T€ und damit um ca. 15% über dem Vorjahresplanwert.

Entgelte Duale Systeme

In der Budgetplanung werden, wegen der besseren Nachvollziehbarkeit, die Wertstofferlöse und deren anschließende Verrechnung ausschließlich im gebührenfähigen Bereich budgetiert und verrechnet. Das Ziel dabei ist es, die Anzahl der Ausgleichsbuchungen im Rahmen des Budgets und des späteren Jahresabschlusses zu reduzieren und so mehr Transparenz zu schaffen.

Die sogenannten Nebenentgelte werden – wie bereits in den Vorjahren – im privatwirtschaftlichen Bereich unter Sonstige Entgelte und Erlöse erfasst. Diesen Erlösen in Höhe von 211 T€ stehen im Gegenzug vor allem sonstige betriebliche Aufwendungen, Öffentlichkeitsarbeit sowie anteilige Umlagen gegenüber, die sonst im Gebührenbereich angefallen wären. Im Ergebnis gleichen sich die Erlöse und Kosten aus.

Ebenfalls unter der Position Sonstige Entgelte und Erlöse sind die Mitbenutzungsentgelte seitens der Dualen Systeme in Höhe von 3.405 T€ enthalten. Da es sich hierbei jedoch um eine Kostenerstattung für die Mitbenutzung der öffentlich-rechtlichen Entsorgungs-Infrastruktur handelt, erfolgt beim Aufwand Entsorgung unter der Position Sonstige Aufwendungen eine entsprechende Gegenbuchung, die direkt dem gebührenfähigen Bereich (dort unter sonstige Entgelte und Erlöse) in gleicher Höhe gutgeschrieben wird und damit den Gebührenbereich entlastet.

Die budgetierten Kosten beim Aufwand Deponien liegen mit 211 T€ deutlich unter dem Vorjahresansatz, besonders im Bereich Sickerwasser.

Bei den Abschreibungen ist eine Steigerung um 149 T€ gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Dabei sind die mengenabhängigen Abschreibungen um 71 T€ gestiegen, was sich nahezu hälftig

auf die beiden Deponien AM FROSCHGRABEN und BURGHOF verteilt. Ca. 78 T€ entfallen auf bestehende sowie neu geplante Investitionen im Budget 2026.

Aus den Erlösüberschüssen des privatwirtschaftlichen Bereichs müssen zunächst die Rückstellungen für die künftigen Nachsorgekosten der privatwirtschaftlichen Deponiebetriebe gebildet werden. Auf Basis der Budgetzahlen werden – analog zur Verfüllung – die handelsrechtlich erforderlichen Rückstellungen (unter Nachsorgerückstellungen) mit ca. 2.214 T€ zugeführt. Dieser Berechnung liegt die finale Version der 9. Fortschreibung des Folgekostengutachtens zugrunde. Mit diesen Zuführungen ist die AVL, unter Berücksichtigung des Verfüllgrades der jeweiligen Deponieflächen, auf dem aktuellen Stand und hat alle Rückstellungen auf Basis des neuen Gutachtens gebildet.

Als **Anlage 3** ist die Aufstellung beigefügt, aus der die geplante Entwicklung der Rückstellungen bei der AVL für künftige Nachsorgemaßnahmen der privatwirtschaftlichen Deponiebetriebe ersichtlich ist (auf der linken Seite nominale Zuführung, vor Abzinsung gemäß BilMoG). In der rechten Spalte ist die Liquiditätsrechnung auf Basis der Planzahlen dargestellt. Die AVL finanziert mit den angesammelten Rückstellungen Bau- und Beschaffungsmaßnahmen im Gebühren- und privatwirtschaftlichen Bereich (Investitionen aus Eigenmitteln der AVL), deren Abschreibungen über die Jahre wieder zurückfließen und dadurch den Stand der verfügbaren liquiden Mittel wieder erhöhen. So stehen am Ende der Deponielaufzeit die für Nachsorgemaßnahmen zurückgestellten Finanzmittel wieder in voller Höhe zur Verfügung.

Im Planungszeitraum sind auch Entnahmen aus den privatwirtschaftlichen Rückstellungen der AVL für den Bau der ersten Oberflächenabdichtungen auf der Deponie AM FROSCHGRABEN vorgesehen. Da der genaue Mittelabfluss noch nicht feststeht, wurden die veranschlagten Entnahmen auf die nächsten 4 Jahre linear verteilt. Da alle mit dem Bau der Oberflächenabdichtungen zusammenhängenden Kosten direkt gegen die Rückstellungen gebucht werden, sind diese Maßnahmen im Wirtschafts- und Finanzplan (also in der Gewinn- und Verlustrechnung) nicht ersichtlich. Nur die Höhe der Rückstellungen (in der Bilanz) verändert sich. Die jährlichen Veränderungen sind in der **Anlage 3** ersichtlich.

Beim Zinsergebnis wurden die für 2026 zu erwartenden Zinsen eher zurückhaltend abgeschätzt. Inzwischen sind auf dem Kapitalmarkt wieder positive Zinsen erreichbar, die Entwicklung der nächsten Jahre ist aber schwer abschätzbar. Auch die kurzfristige Vergabe von Kassenkrediten an den Landkreis wirkt sich bei den Zinsen positiv aus. Leider zahlt der Landkreis die Kassenkredite relativ rasch zurück, so dass in der Regel nur wenige Wochen oder Monate verzinst werden.

Deponie HAMBERG:

Unter dieser Kostenstelle werden hauptsächlich die Personalkosten der AVL budgetiert, welche von der AVL der HDG zur Verfügung gestellt und auf Basis der tatsächlichen Einsatzstunden an die HDG weiterberechnet werden. Eine genaue Planung der Ansätze ist daher im Vorfeld nur schwer möglich.

Auf Basis der Planzahlen kann der **privatwirtschaftliche Bereich** im Jahr 2026 **einen Überschuss von ca. 1.877 T€** ausweisen (unter Jahresergebnis). Die daraus zu entrichtenden Körperschafts- und Gewerbesteuern wurden unter Steuern vorab abgeschätzt und bereits berücksichtigt. Über die Verwendung des Überschusses hat – dann auf Basis des geprüften Jahresabschlusses 2026 – der Kreistag ca. im Juli 2027 zu entscheiden.

Finanzplan 2027 – 2029:

Gebührenfähige Leistungen (auf Seite 2 im Wirtschafts- und Finanzplan):

Offensichtlich ist im Finanzplanungszeitraum zunächst die Aufschlüsselung der verschiedenen Abrechnungspositionen gegenüber dem Landkreis gemäß § 2 UStG (wie oben bereits ausgeführt). Die meisten Kostenpositionen entwickeln sich, unter Berücksichtigung der vertraglichen Preisanpassungen und der Mengenentwicklungen, relativ gleichbleibend über den

Finanzplanungszeitraum. Eine Ausnahme hiervon bilden die Kosten für die Restmüllentsorgung (unter Entsorgungskosten). Durch die jährliche Erhöhung der CO₂-Abgaben steigen diese Kosten nicht nur im Rahmen der üblichen Preisanpassungen, sondern deutlich stärker. So steigen die angenommenen Kosten – gegenüber dem jeweiligen Vorjahr – im Jahr 2027 um 23%, im Jahr 2028 um 19% und im Jahr 2029 um 16%. Dies betrifft auch die Restmüllentsorgung über das ab dem Jahr 2026 erstmals budgetierte Unterflursystem.

Leistungen der Nachsorge (auf Seite 3 im Wirtschafts- und Finanzplan):

Im Bereich der Nachsorge laufen über den gesamten Finanzplanungszeitraum die Kosten für die Oberflächenabdichtung der Deponie AM LEMBERG. Die Maßnahme bildet sich hauptsächlich bei Oberflächenabdichtung, Instandhaltung und Wartung sowie den Deponieerlösen (für die Annahme des Profilierungsmaterials) ab. Dadurch ergibt sich ein Zuweisungsbedarf im Nachsorgebereich im Bereich von 6.735 T€ - 7.727 T€ netto, den der Landkreis aus seiner Nachsorge-Rückstellung entnehmen muss. Die übrigen Kosten entwickeln sich relativ gleichbleibend über den Finanzplanungszeitraum.

Privatwirtschaftlicher Bereich (auf Seite 4 im Wirtschafts- und Finanzplan):

In den Folgejahren ab 2027 wird eine sich erholende Baukonjunktur und damit ein Ende der baukonjunkturellen Delle erwartet. Im Finanzplan wurden deshalb wieder höhere Mengen und weiter steigende Marktpreise angesetzt. Damit steigen die Deponieerlöse bis zum Jahr 2029 auf ca. 16.654 T€. Das entspricht bis zum Jahr 2029 einer Steigerung gegenüber dem Ergebnis 2024 und auch dem aktuellen Budgetansatz von 2025 um 56% bzw. 52%. Dagegen wurden die Kosten im Bereich Aufwand Deponien und beim sonstigen betrieblichen Aufwand relativ gleichbleibend veranschlagt. Lediglich bei den Abschreibungen sowie den Nachsorgerückstellungen ergeben sich Veränderungen aus der Mengenplanung sowie der Verfüllung der jeweiligen Flächen. Auf Basis dieser Planzahlen kann der privatwirtschaftliche Bereich in allen Jahren mit einem Erlösüberschuss abschließen und in allen Jahren die – analog zur Verfüllung der Deponien – handelsrechtlich zulässigen Beträge zu den privatwirtschaftlichen Rückstellungen der AVL für spätere Nachsorgekosten (auf Basis des aktuellen Folgekostengutachtens) zuführen (unter Nachsorgerückstellungen). Die danach noch verbleibenden Überschüsse sind unter Jahresüberschuss ausgewiesen. Die daraus zu entrichtenden Körperschafts- und Gewerbesteuern wurden kostenmäßig bereits vorab unter Steuern berücksichtigt.

Einschränkend muss gesagt werden, dass eine evtl. Reduzierung der geplanten Annahmemengen zwangsläufig zu reduzierten Deponieerlösen führen wird, so dass in diesem Fall mit einem geringeren Jahresergebnis zu rechnen wäre.

Investitionsplan:

Der Investitionsplan enthält alle für die Jahre 2026 - 2029 geplanten Investitionen. Zusätzlich erhalten Sie als **Anlage 4** die Aufstellung der Einzelansätze mit den entsprechenden Erläuterungen für das bewegliche Anlagevermögen und die Baumaßnahmen des Jahres 2026. Deshalb beschränken sich die nachstehenden Ausführungen auf die wesentlichen Positionen.

Auch im Investitionsplan wird zwischen den verschiedenen Leistungsbereichen unterschieden und dort den jeweiligen Betriebsstätten (z. B. AVL-Verwaltung, Wertstoffhöfe, Grüngut-Verwertung, Deponien) zugeordnet. Damit erscheint die Deponie BURGHOF in allen Leistungsbereichen, jeweils mit verschiedenen Investitionen.

Die Budgetansätze der Netto-Investitionssummen haben sich wie folgt entwickelt:

	2023	2024	2025	2026
Ansatz: Nachsorge Investitions-Maßnahmen	1.095.600 €	1.465.200 €	4.031.550 €	1.020.000 €
<i>Ergebnis: NSO-Investitionen laut Jahresabschluss</i>	319.733 €	360.284 €		
Ansatz: Gebührenfähige Investitions-Maßnahmen	2.476.760 €	4.009.880 €	5.427.080 €	4.126.808 €
<i>Ergebnis: Geb.-Investitionen laut Jahresabschluss</i>	591.525 €	1.110.438 €		
Ansatz: Privatwirtschaftl. Investitions-Maßnahmen	7.265.550 €	8.156.250 €	9.843.250 €	8.410.000 €
<i>Ergebnis: Priv.-Investitionen laut Jahresabschluss</i>	1.572.792 €	992.932 €		

Seit 2022 werden – gemäß dem aktualisierten Kooperationsvertrag (2022) – die Investitionen im Gebührenbereich nicht mehr vom Landkreis über Darlehen, sondern ebenfalls von der AVL aus Eigenmitteln (den angesammelten privatwirtschaftlichen Nachsorge-Rückstellungen) in der gleichen Art und Weise wie die privatwirtschaftlichen Investitionen finanziert.

Gebührenfähige Maßnahmen (Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL):

Beim beweglichen Anlagevermögen der AVL-Verwaltung handelt es sich weiterhin um die Ausstattung der künftigen Büroräumlichkeiten im JägerhofQuartier sowie die Beschaffungen für Büromöbel und die weitere Einrichtung. Derzeit geht die AVL davon aus, dass der Umzug gegen Ende des 1. Quartals 2026 sein wird. Die genaue Abgrenzung der Maßnahmen zwischen den Budgets 2025 und 2026 ist heute nicht möglich, deshalb wurden zur Sicherheit einige Budgetansätze im Jahr 2026 erneut veranschlagt. Hinzu kommen Investitionen in den weiteren Ausbau der EDV und der Digitalisierung (in der Zentrale und auf den Außenstellen, Onlinemodule, Digitale Wertstoffhofkarte) und die damit verbundenen Anschaffungen von neuer Hard- und Software.

Ebenfalls veranschlagt sind Investitionen in das neue Unterflursystem in Form von Unterflur-Containern für die Fraktionen Restmüll, Biomüll und PPK, ebenso wie die Ausstattung eines Müllfahrzeugs mit SmartScan, dem dazugehörigen WebPortal sowie die Anbindung an Athos NewLine.

Im Bereich der Wertstoffhöfe soll die Digitalisierung vorangetrieben werden. Geplant sind Infrarotschranken, Barzahlautomat und mobile Kassen, Kameraüberwachung, Kontaktschleifen sowie die zugehörige Software-Serverumgebung zunächst am Wertstoffhof LAUFFENER FELD. Beim beweglichen Anlagevermögen handelt es sich um Bedarfs- bzw. Ersatzbeschaffungen im Bereich EDV, für Aufenthalts- und Lagercontainer, Aufstiegshilfen, Elektrohubwagen sowie nach Bedarf die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeugs. Zudem sollen ab 2026 die ersten Wertstoffhöfe, wegen den Anforderungen an die Kritische Infrastruktur, mit einer digitalen Schließanlage ausgestattet werden.

Bei den Baumaßnahmen sind weitere Um- bzw. Ausbauten an den Standorten LEHENFELD, LAUFFENER FELD und BOTTWARTAL geplant, sowie der bereits beschlossene Umbau des Hofes WASSERTURM zu einem Wertstoffhof Plus mit Anlieferung über eine Rampe.

Zudem stehen im Bereich Grüngut der regelmäßige Wechsel des Grüngut-Häckslers samt dem zugehörigen Traktor an. Auch hier wurde der Ansatz vom Budget 2025 ins Budget 2026 übertragen, da nicht klar ist, ob die Lieferung noch in 2025 oder erst in 2026 erfolgen wird.

Seit geraumer Zeit beschäftigt sich die AVL mit der Re-Kommunalisierung im Allgemeinen und dem Betrieb des Behälteränderungsdienstes in Eigenregie im Besonderen. Hierfür sind im Jahr 2026 Investitionen für Fachplanung und Gutachten ins Budget aufgenommen worden. Ebenso beim bereits vorgestellten Projekt der Restmüllvorsortierung. Hierfür sind Investitionen für Beratung, Machbarkeitsstudien sowie für Versuche im Budget 2026 enthalten.

Nachsorgemaßnahmen:

Auf der Deponie AM LEMBERG sowie im Nachsorgebereich der Deponie BURGHOF fallen beim beweglichen Anlagevermögen kleinere (Ersatz-)Beschaffungen an.

Auf der Deponie AM LEMBERG ist darüber hinaus ein neuer Sickerwasserspeicher und der Aufbau eines Fernwirk- / Prozessleitsystems budgetiert. Auf der Deponie BURGHOF sind Investitionen im Bereich der Sickerwasserbehandlung und Gasverwertung vorgesehen. Zudem soll die Erneuerung der Dieseltankstelle, mit der bereits begonnen wurde, in 2026 abgeschlossen werden.

Privatwirtschaftliche Maßnahmen (Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL):

Auf den Deponien BURGHOF und AM FROSCHGRABEN sind beim beweglichen Anlagevermögen (Ersatz-)Beschaffungen für Maschinen sowie den dazugehörigen Anbauten vorgesehen.

Hinzu kommt der Aufbau eines Fernwirk- / Prozessleitsystems AM FROSCHGRABEN.

Bei den Baumaßnahmen sind in den nächsten Jahren Erweiterungen auf beiden Deponien mit hohen Investitionssummen geplant. Auf der Deponie BURGHOF liegt der Schwerpunkt in den Jahren 2026 und 2027 auf der Erweiterung des Deponieabschnittes X um einen 2. und 3. Bauabschnitt. Auf der Deponie AM FROSCHGRABEN steht die Erweiterung der Fläche DK I um einen 8. Bauabschnitt inklusive des Baus eines Recyclingsplatzes für Bauschutt im Jahr 2026 und die Erweiterung um einen 6. Bauabschnitt in den Jahren 2027 und 2028 an. Hinzu kommt im Jahr 2026 der auf der Deponie AM FROSCHGRABEN geplante Bau einer Freiflächen-PV-Anlage inkl. der erforderlichen Herstellung eines asphaltierten Weges unter den installierten Modulen.

Stellenplan und Personalkosten:

Wie gewohnt werden im Stellenplan zur besseren Nachvollziehbarkeit die Anzahl der Stellen bei den verschiedenen Betriebsstätten der AVL separat angegeben. Im Stellenplan 2026 sind gegenüber 2025 keine neuen Stellen vorgesehen.

Als **Anlage 5** hat die AVL – wie im letzten Jahr vom Aufsichtsrat nachgefragt – eine vergleichende Darstellung des Stellenplans mit Plan 2025 / Ist 2025 / Plan 2026 erstellt. Diese Darstellung ergibt bei den Betriebsstätten keine oder nur kleine Veränderungen. Im Bereich der AVL-Verwaltung dagegen ist erkennbar, dass vier der bereits 2025 geplanten Stellen bislang nicht besetzt werden mussten oder konnten. Eine Stelle wird jetzt im September 2025 besetzt und drei Stellen werden noch ausgeschrieben.

Bei den der Deponie HAMBERG zugeordneten Stellen wird ein Mitarbeiter der HDG im nächsten Jahr von der AVL übernommen, arbeitet aber weiterhin für die HDG. Der Personaleinsatz dieser beiden Stellen sowie der anteilige Einsatz der weiteren AVL-Mitarbeitenden für die Deponie HAMBERG wird an die HDG weiterberechnet und so gegenfinanziert.

Die Summe der Personalkosten über alle Bereiche der AVL liegt durch die geplanten Stellen, die Tarifsteigerungen in den Jahren 2025 (3%) und 2026 (2,8%) und die tariflich vorgeschriebenen Stufenaufstiege um 370 T€ über dem Planansatz des Vorjahres.

Die lineare Entgelterhöhung von 3%, mindestens jedoch 110 € monatlich ab dem 01.04.2025, führt durch den Mindestbetrag zu einer überproportionalen Erhöhung des Entgelts in den unteren Entgeltgruppen, so dass im ersten Schritt Erhöhungen von bis zu 4,67% zustande kommen.

Die AVL ist seit 2012 Ausbildungsstätte im Studiengang Sustainable Science and Technology (Schwerpunkt Umwelttechnik) der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Karlsruhe. Für den Studienbeginn Oktober 2024 wurde wieder ein Studienplatz in der Abteilung Deponie- und Energietechnik bereitgestellt und mit einer Studentin besetzt.

Im Oktober 2024 startete in der Abteilung R+L ein Student im neuen dualen Studiengang BWL – Technical Management - Wertstoffmanagement und Recycling – in Kooperation mit der DHBW in Heilbronn.

Im September 2025 startet ein Auszubildender seine Ausbildung zum Umwelttechnologen (m/w/d) für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und ein Auszubildender die Ausbildung zum Baugeräteführer.

Die AVL freut sich sehr, dass beide Ausbildungsstellen besetzt werden konnten.

Kapitalflussrechnung:

Die AVL ist gemäß § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags (2022) verpflichtet, in sinngemäßer Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften für jedes Wirtschaftsjahr einen Wirtschaftsplan sowie eine fünfjährige Finanzplanung zu erstellen. Die AVL macht das seit Jahrzehnten.

Nach der Novellierung des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO-HGB) im Jahr 2020 muss der Wirtschaftsplan zusätzlich einen Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm enthalten. Aufgrund der o.g. Regelung im Gesellschaftsvertrag (2022) ist hiervon auch die AVL betroffen.

Die Vorgaben zum Investitionsplan – getrennt nach einzelnen Baumaßnahmen, sogar getrennt nach Betriebsstätten und Leistungsbereichen für den gesamten Finanzplanungszeitraum – werden bereits seit Jahrzehnten so dargestellt.

Neu hinzu kommt aufgrund der Änderung der EigBVO-HGB nun der Liquiditätsplan. Dieser muss gemäß § 2 EigBVO-HGB "... alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres enthalten".

Die AVL kommt dieser Verpflichtung in Form der Kapitalflussrechnung nach, die auch regelmäßig Bestandteil des Jahresabschlusses ist (dort im ausführlichen Bericht des Wirtschaftsprüfers, den die Aufsichtsräte erhalten). Diese Kapitalflussrechnung wurde für das Budget in der gleichen Art und Weise wie beim Jahresabschluss und über die gleichen Planungsjahre wie das Budget selber aufgestellt und ist als **Anlage 6** beigefügt.

Budget 2026

der

**ABFALLVERWERTUNGS-
GESELLSCHAFT
DES LANDKREISES
LUDWIGSBURG mbH**



mit

- > Wirtschafts- und Finanzplan 2026 - 2029
- > Investitionsplan 2026 - 2029
- > Stellenplan 2026

Budget 2026 - Wirtschafts- und Finanzplan

Datenstand: 12.08.2025

Wirtschaftsplan AVL Alle Leistungsbereiche	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029
- Entgelte Landkreis	22.720.436 €	25.602.459 €	27.836.926 €	31.780.568 €	47.795.238 €	48.826.573 €	50.936.037 €	52.612.814 €
- Deponieerlöse	16.770.631 €	12.542.885 €	10.743.676 €	10.940.399 €	13.641.285 €	15.064.284 €	16.804.382 €	17.653.724 €
- Wertstoffenergieerlöse	6.628.131 €	3.652.843 €	4.718.065 €	2.973.193 €	3.919.873 €	3.930.096 €	3.940.435 €	3.950.893 €
- Sonstige Entgelte und Erlöse	4.054.749 €	3.626.273 €	4.723.714 €	9.795.337 €	7.833.864 €	7.789.600 €	7.733.872 €	7.712.836 €
Summe Umsatzerlöse	50.173.948 €	45.424.460 €	48.022.381 €	55.489.496 €	73.190.260 €	75.610.552 €	79.414.726 €	81.930.268 €
- sonstige betriebliche Erträge	444.302 €	1.151.973 €	1.103.386 €	312.623 €	310.950 €	311.300 €	96.950 €	96.950 €
Summe Umsatzerlöse und Erträge	50.618.249 €	46.576.433 €	49.125.767 €	55.802.119 €	73.501.210 €	75.921.852 €	79.511.676 €	82.027.218 €
Aufwand sonstige Fremdleistungen	103.094 €	117.126 €	1.555.879 €	1.134.320 €	1.511.826 €	1.473.937 €	1.466.566 €	1.469.212 €
- Betreibervergütung	104.620 €	114.841 €	120.396 €	125.904 €	141.580 €	141.580 €	145.120 €	145.120 €
- Fremde Verwertungs- und Sortierkosten	3.937.570 €	4.031.755 €	3.706.268 €	3.409.804 €	3.948.251 €	4.068.876 €	4.192.704 €	4.318.717 €
- Tauschähnliche Umsätze	6.942.563 €	3.652.843 €	3.236.801 €	2.077.643 €	2.673.047 €	2.681.444 €	2.689.957 €	2.698.589 €
- Fremde Entsorgungskosten	240.047 €	343.225 €	1.104.869 €	1.445.094 €	15.342.234 €	16.189.927 €	17.018.919 €	17.845.157 €
- Fremde Transportkosten	1.675.094 €	1.724.613 €	2.317.322 €	2.318.329 €	3.247.148 €	3.358.331 €	3.493.810 €	3.650.660 €
- Fremde Umschlagkosten	1.440.901 €	1.645.278 €	1.918.014 €	2.073.897 €	2.144.985 €	2.207.263 €	2.270.944 €	2.330.016 €
- Fremde Einsammelkosten	8.318.061 €	8.840.077 €	8.400.988 €	8.920.363 €	9.363.355 €	9.643.902 €	9.937.224 €	10.261.698 €
- Fremdbezogene Maschinenkosten	28.406 €	5.287 €		26.884 €	26.416 €	27.077 €	27.754 €	28.447 €
- sonstige Unternehmerentgelte	457.089 €	509.719 €	552.429 €	586.623 €	642.393 €	668.686 €	696.242 €	725.095 €
- Sonstige Aufwendungen			1.176.598 €	3.518.500 €	3.405.000 €	3.405.000 €	3.405.000 €	3.405.000 €
Aufwand Entsorgung	23.144.352 €	20.867.638 €	22.533.685 €	24.503.040 €	40.934.408 €	42.392.086 €	43.877.673 €	45.408.500 €
- Baumaßnahmen Deponie	375.945 €	19.539 €	3.492 €	105.000 €	93.000 €	33.500 €	44.923 €	35.045 €
- Entgasung / Gasverwertung / Probemessungen	83.608 €	73.364 €	9.412 €	181.449 €	123.031 €	143.006 €	135.031 €	129.106 €
- Sickerwasser / Siwa-kläranlage / Siwa-proben	987.587 €	1.585.058 €	768.219 €	1.348.275 €	1.042.427 €	989.936 €	996.914 €	1.003.568 €
- Grundwasser	9.811 €	8.655 €	4.853 €	9.500 €	11.203 €	11.223 €	11.243 €	11.265 €
- Oberflächenwasser	4.577 €	21.892 €	2.778 €	51.660 €	40.136 €	40.636 €	41.148 €	41.674 €
- Rekultivierung	50.289 €	58.122 €	34.583 €	65.000 €	73.563 €	245.744 €	251.388 €	257.172 €
- Oberflächenabdichtungen	77.044 €	64.714 €	1.203.786 €	2.101.171 €	2.405.512 €	2.405.550 €	2.405.588 €	2.405.627 €
- Sonstiger Deponieaufwand	141.942 €	85.021 €	43.190 €	122.500 €	65.000 €	66.125 €	67.278 €	68.450 €
Aufwand Deponien	1.730.803 €	1.916.365 €	2.070.314 €	3.984.555 €	3.853.871 €	3.935.719 €	3.953.513 €	3.951.906 €
Summe Fremdleistungen, Entsorgung, Deponien	24.978.248 €	22.901.129 €	26.159.877 €	29.621.915 €	46.300.105 €	47.801.741 €	49.297.751 €	50.829.617 €
Personalkosten	7.775.849 €	8.493.972 €	9.498.414 €	11.148.539 €	11.518.251 €	11.748.028 €	11.982.206 €	12.221.578 €
Abschreibungen	2.739.375 €	3.216.863 €	2.135.257 €	2.737.412 €	2.871.105 €	3.581.364 €	3.578.626 €	3.523.135 €
- Gebühren und Abgaben	159.680 €	140.825 €	103.631 €	407.955 €	301.426 €	301.620 €	304.374 €	306.466 €
- Mieten/Pachten	1.003.758 €	696.068 €	573.202 €	800.170 €	975.673 €	951.324 €	965.473 €	981.390 €
- Raumkosten	519.455 €	441.254 €	501.890 €	575.010 €	726.675 €	711.904 €	721.713 €	733.808 €
- Spenden und Versicherungen	133.338 €	139.414 €	189.097 €	141.946 €	164.046 €	164.046 €	164.046 €	164.046 €
- Instandhaltung und Wartung (davon Wartungskosten für Hard- u. Software)	1.044.037 €	1.056.163 €	1.418.972 €	3.712.224 €	3.045.945 €	2.141.711 €	2.415.359 €	2.286.572 €
- Betriebsstoffe, Deponie und Kfz	529.361 €	403.642 €	462.827 €	465.435 €	501.300 €	510.669 €	520.471 €	530.727 €
- Öffentlichkeitsarbeit	201.851 €	193.787 €	290.110 €	357.200 €	486.100 €	314.923 €	327.054 €	309.962 €
- Fahrt- und Reisekosten, Bewirtung	28.726 €	40.660 €	36.242 €	61.393 €	53.892 €	56.064 €	40.241 €	51.083 €
- Büro- und Kommunikationskosten	155.452 €	184.144 €	231.501 €	163.058 €	161.342 €	160.483 €	160.523 €	160.663 €
- Fortbildung, sonstige Personalkosten	130.961 €	151.025 €	156.760 €	207.472 €	226.154 €	230.678 €	235.292 €	244.999 €
- Externe Beratungskosten, davon:	612.535 €	971.015 €	1.265.576 €	1.129.265 €	996.319 €	838.614 €	811.606 €	740.167 €
<i>Rechts- / Steuer- / Unternehmensberatung</i>	88.416 €	112.827 €	295.329 €	45.500 €	177.750 €	150.895 €	122.043 €	117.195 €
<i>Sachverständige / Berater / Gutachter</i>	437.601 €	829.463 €	916.998 €	1.037.765 €	768.569 €	637.719 €	639.563 €	572.973 €
<i>Abschluss- und Prüfungskosten</i>	86.518 €	28.724 €	48.673 €	45.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
- EDV-Kosten / Fremdleistungen (Lohn)	2.353 €	7.995 €	3.263 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
- Leasing, Kleinmaterial, Geldverkehr	444.985 €	454.948 €	546.288 €	655.043 €	698.549 €	739.988 €	745.698 €	756.957 €
- Aufsichtsrat	28.500 €	28.517 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €
- Nachsorgerückstellungen, Wertberichtigungen	4.829.299 €	1.257.550 €	14.799.794 €	1.473.255 €	2.213.506 €	2.280.693 €	2.587.684 €	2.475.147 €
Summe sonstiger betrieblicher Aufwand	9.824.291 €	6.168.257 €	20.627.290 €	10.184.427 €	10.585.927 €	9.437.718 €	10.034.535 €	9.776.989 €
Summe Betriebsausgaben	45.317.764 €	40.780.221 €	58.420.838 €	53.692.292 €	71.275.388 €	72.568.851 €	74.893.118 €	76.351.319 €
Betriebsergebnis	5.300.486 €	5.796.212 €	-9.295.071 €	2.109.827 €	2.225.821 €	3.353.001 €	4.618.558 €	5.675.900 €
Zinsergebnis	-896.067 €	1.185.071 €	11.145.164 €	845.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	3.319.418 €	6.981.283 €	1.850.093 €	2.954.827 €	2.725.821 €	3.853.001 €	5.118.558 €	6.175.900 €
Steuern	851.034 €	1.770.523 €	-37.362 €	919.648 €	849.023 €	1.196.476 €	1.586.583 €	1.912.508 €
Umlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	2.468.385 €	5.210.760 €	1.887.455 €	2.035.179 €	1.876.799 €	2.656.526 €	3.531.976 €	4.263.392 €

Budget 2026 - Wirtschafts- und Finanzplan

Datenstand: 12.08.2025

Wirtschaftsplan AVL I. Leistungen gebührenfähig	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029
GBF - Entgelt Budget gebührenfähig								
NSO - Entgelt Enzkreis (aus Nachsorge-Rücklage)								
GBF - Entgelt Budget gebührenfähig	19.786.582 €	21.425.640 €	23.017.042 €	23.635.139 €	40.385.139 €	34.047.223 €	35.501.618 €	36.966.540 €
GBF - Entgelt Budget gebührenfähig - PPK						3.858.881 €	3.944.951 €	4.115.370 €
GBF - Entgelt Budget gebührenfähig - Altmetail+EAG						1.809.424 €	1.858.006 €	1.882.181 €
GBF - Entgelt Budget gebührenfähig - Altholz (A1-A3)						1.650.303 €	1.661.184 €	1.661.468 €
GBF - Entgelt Budget gebührenfähig - SGNV						95.525 €	100.423 €	103.925 €
GBF - Entgelt Budget gebührenfähig - WaWa						630.232 €	669.566 €	656.372 €
- Entgelte Landkreis	19.786.582 €	21.425.640 €	23.017.042 €	23.635.139 €	40.385.139 €	42.091.589 €	43.735.749 €	45.385.855 €
- Deponieerlöse		16 €	63 €					
- Wertstoffenerlöse	6.628.131 €	3.652.843 €	4.718.065 €	2.973.193 €	3.919.873 €	3.930.096 €	3.940.435 €	3.950.893 €
- Sonstige Entgelte und Erlöse	3.003.317 €	2.733.737 €	4.043.418 €	4.074.637 €	3.885.037 €	3.888.433 €	3.891.892 €	3.895.434 €
Summe Umsatzerlöse	29.418.030 €	27.812.237 €	31.778.588 €	30.682.968 €	48.190.048 €	49.910.118 €	51.568.076 €	53.232.182 €
- sonstige betriebliche Erträge	47.554 €	71.457 €	34.194 €	22.190 €				
Summe Umsatzerlöse und Erträge	29.465.584 €	27.883.693 €	31.812.782 €	30.705.158 €	48.190.048 €	49.910.118 €	51.568.076 €	53.232.182 €
Aufwand sonstige Fremdleistungen	4.611 €	7.264 €	1.499.020 €	936.550 €	1.288.126 €	1.289.952 €	1.291.778 €	1.293.604 €
- Betreibervergütung	104.620 €	114.841 €	120.396 €	125.904 €	141.580 €	141.580 €	145.120 €	145.120 €
- Fremde Verwertungs- und Sortierkosten	3.892.880 €	4.031.380 €	3.706.268 €	3.409.804 €	3.948.251 €	4.068.876 €	4.192.704 €	4.318.717 €
- Tauschähnliche Umsätze	6.930.789 €	3.652.843 €	3.236.801 €	2.072.643 €	2.673.047 €	2.681.444 €	2.689.957 €	2.698.589 €
- Fremde Entsorgungskosten	155.305 €	229.998 €	1.054.314 €	1.091.765 €	14.953.848 €	15.794.257 €	16.614.903 €	17.443.797 €
- Fremde Transportkosten	1.656.103 €	1.701.176 €	2.305.389 €	2.297.047 €	3.226.772 €	3.333.098 €	3.467.946 €	3.624.150 €
- Fremde Umschlagkosten	1.440.901 €	1.645.278 €	1.918.014 €	2.073.897 €	2.144.985 €	2.207.263 €	2.270.944 €	2.330.016 €
- Fremde Einsammelkosten	8.019.933 €	8.840.025 €	8.400.988 €	8.920.363 €	9.363.355 €	9.643.902 €	9.937.224 €	10.261.698 €
- Fremdbezogene Maschinenkosten	8.162 €	10.360 €	10.162 €	10.884 €	10.416 €	10.677 €	10.944 €	11.217 €
- sonstige Unternehmerentgelte	451.852 €	509.719 €	552.429 €	586.623 €	642.393 €	668.686 €	696.242 €	725.095 €
- Sonstige Aufwendungen			1.173.082 €					
Aufwand Entsorgung	22.660.545 €	20.735.619 €	22.477.843 €	20.588.929 €	37.104.646 €	38.549.783 €	40.025.983 €	41.558.399 €
Aufwand Deponien	2.000 €			4.200 €				
Summe Fremdleistungen, Entsorgung, Deponien	22.667.155 €	20.742.883 €	23.976.863 €	21.529.679 €	38.392.772 €	39.839.735 €	41.317.761 €	42.852.003 €
Personalkosten	2.635.115 €	2.874.344 €	3.029.820 €	3.381.246 €	3.474.459 €	3.543.919 €	3.614.768 €	3.687.034 €
Abschreibungen	481.933 €	565.549 €	588.130 €	746.336 €	786.045 €	903.316 €	958.794 €	995.878 €
- Gebühren und Abgaben	3.399 €	-14.503 €	-21.704 €	34.436 €	35.256 €	34.906 €	35.256 €	34.906 €
- Mieten/Pachten	300.840 €	282.108 €	290.041 €	330.309 €	330.305 €	337.902 €	344.511 €	352.532 €
- Raumkosten	60.381 €	115.143 €	120.672 €	119.183 €	120.244 €	115.670 €	116.106 €	116.554 €
- Spenden und Versicherungen	6.690 €	8.375 €	11.095 €	10.199 €	30.054 €	30.054 €	30.054 €	30.054 €
- Instandhaltung und Wartung	121.809 €	137.346 €	152.710 €	310.118 €	205.925 €	226.741 €	232.823 €	239.181 €
(davon Wartungskosten für Hard- u. Software)	8.202 €	5.135 €	2.384 €	17.988 €	25.288 €	25.471 €	25.658 €	25.849 €
- Betriebsstoffe, Deponie und Kfz	222.275 €	161.424 €	191.754 €	167.555 €	179.140 €	182.413 €	185.974 €	189.823 €
- Öffentlichkeitsarbeit	81.668 €	82.906 €	64.876 €	122.800 €	163.550 €	82.450 €	89.400 €	79.150 €
- Fahrt- und Reisekosten, Bewirtung	8.765 €	7.624 €	7.765 €	13.968 €	14.679 €	14.267 €	14.036 €	14.587 €
- Büro- und Kommunikationskosten	31.537 €	33.202 €	54.502 €	44.164 €	35.084 €	34.084 €	34.084 €	34.084 €
- Fortbildung, sonstige Personalkosten	27.157 €	21.585 €	19.213 €	18.419 €	30.639 €	31.252 €	31.877 €	32.515 €
- Externe Beratungskosten, davon:	88.853 €	149.227 €	258.019 €	141.710 €	174.447 €	187.714 €	159.039 €	83.751 €
Rechts- / Steuer- / Unternehmensberatung	53.399 €	54.141 €	52.155 €	10.000 €	50.000 €	71.000 €	45.000 €	40.000 €
Sachverständige / Berater / Gutachter	35.453 €	95.086 €	201.289 €	131.710 €	124.447 €	116.714 €	114.039 €	43.751 €
Abschluss- und Prüfungskosten								
- EDV-Kosten / Fremdleistungen (Lohn)	318 €	649 €	213 €					
- Leasing, Kleinmaterial, Geldverkehr	135.464 €	141.002 €	167.625 €	194.979 €	247.877 €	282.083 €	287.528 €	293.110 €
- Aufsichtsrat								
- Nachsorgetrückstellungen, Wertberichtigungen	145.863 €	52 €	4.677 €					
Summe sonstiger betrieblicher Aufwand	1.235.018 €	1.127.390 €	1.340.593 €	1.507.840 €	1.567.200 €	1.559.535 €	1.560.688 €	1.500.246 €
Summe Betriebsausgaben	27.019.221 €	25.310.167 €	28.935.406 €	27.165.101 €	44.220.475 €	45.846.505 €	47.452.011 €	49.035.161 €
Betriebsergebnis	2.446.363 €	2.573.526 €	2.877.376 €	3.540.057 €	3.969.573 €	4.063.613 €	4.116.065 €	4.197.021 €
Zinsergebnis	-3.126 €	-3.336 €	-3.403 €					
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	2.443.237 €	2.570.190 €	2.873.973 €	3.540.057 €	3.969.573 €	4.063.613 €	4.116.065 €	4.197.021 €
Steuern	2.324 €	2.342 €	3.743 €	2.566 €	2.977 €	2.977 €	2.977 €	2.977 €
Umlagen	2.440.913 €	2.567.848 €	2.870.229 €	3.537.491 €	3.966.596 €	4.060.636 €	4.113.088 €	4.194.044 €
Jahresergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Budget 2026 - Wirtschafts- und Finanzplan

Datenstand: 12.08.2025

Wirtschaftsplan AVL	Ist	Ist	Ist	Budget	Budget	Budget	Budget	Budget
II. Leistungen der Nachsorge	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
- Entgelte Landkreis	2.933.854 €	4.176.819 €	4.819.884 €	8.145.429 €	7.410.099 €	6.734.984 €	7.200.288 €	7.226.959 €
- Deponieerlöse	159.798 €	8.126 €	36.235 €	10.000 €	1.046.495 €	1.046.495 €	1.046.495 €	1.000.000 €
- Wertstoffenergieerlöse								
- Sonstige Entgelte und Erlöse	541.737 €	385.728 €	231.505 €	1.763.196 €	158.212 €	142.335 €	127.922 €	102.894 €
Summe Umsatzerlöse	3.635.389 €	4.570.673 €	5.087.624 €	9.918.625 €	8.614.806 €	7.923.813 €	8.374.705 €	8.329.853 €
- sonstige betriebliche Erträge	9.307 €	14.943 €	66.981 €	10.500 €				
Summe Umsatzerlöse und Erträge	3.644.696 €	4.585.615 €	5.154.605 €	9.929.125 €	8.614.806 €	7.923.813 €	8.374.705 €	8.329.853 €
Aufwand sonstige Fremdleistungen	844 €	-6.726 €	-9.446 €	2.220 €	5.400 €	5.400 €	5.400 €	5.400 €
Aufwand Entsorgung	539 €		720 €	11.045 €	10.220 €	4.941 €	10.599 €	5.191 €
- Baumaßnahmen Deponie	342.135 €	16.840 €		45.000 €	20.000 €	10.000 €	20.910 €	10.506 €
- Entgasung / Gasverwertung / Probemessungen	83.389 €	73.364 €	8.138 €	181.449 €	79.007 €	98.982 €	91.007 €	85.082 €
- Sickerwasser / Siwa-kläranlage / Siwa-proben	978.854 €	1.575.447 €	761.432 €	1.155.865 €	992.069 €	939.428 €	946.252 €	952.748 €
- Grundwasser	5.411 €	3.145 €	2.824 €	6.500 €	7.403 €	7.403 €	7.403 €	7.403 €
- Oberflächenwasser	387 €	3.658 €	390 €	20.660 €	19.136 €	19.136 €	19.136 €	19.136 €
- Rekultivierung	14.973 €	22.129 €	14.639 €	20.000 €	38.563 €	210.369 €	215.628 €	221.019 €
- Oberflächenabdichtungen	77.044 €	64.714 €	1.202.783 €	2.100.171 €	2.404.012 €	2.404.012 €	2.404.012 €	2.404.012 €
- Sonstiger Deponieaufwand	15.591 €	5.750 €	4.557 €	42.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Aufwand Deponien	1.517.784 €	1.765.047 €	1.994.764 €	3.572.145 €	3.570.189 €	3.699.329 €	3.714.347 €	3.709.905 €
Summe Fremdleistungen, Entsorgung, Deponien	1.519.167 €	1.758.321 €	1.986.038 €	3.585.410 €	3.585.809 €	3.709.670 €	3.730.346 €	3.720.496 €
Personalkosten	355.174 €	373.452 €	661.356 €	756.554 €	791.380 €	807.208 €	823.352 €	839.819 €
Abschreibungen	169.755 €	138.945 €	129.946 €	225.319 €	133.937 €	252.642 €	338.125 €	389.086 €
- Gebühren und Abgaben	3.047 €	13.292 €	5.323 €	48.850 €	11.500 €	9.500 €	9.500 €	9.500 €
- Mieten/Pachten				251 €	4.300 €	4.300 €	4.300 €	4.300 €
- Raumkosten	69.365 €	51.948 €	154.788 €	135.130 €	131.310 €	131.092 €	132.918 €	134.789 €
- Spenden und Versicherungen	12.402 €	15.784 €	42.990 €	15.922 €	16.311 €	16.311 €	16.311 €	16.311 €
- Instandhaltung und Wartung	166.739 €	296.298 €	534.444 €	2.238.268 €	1.470.798 €	789.312 €	1.025.260 €	878.587 €
(davon Wartungskosten für Hard- u. Software)	351 €	6.282 €	2.661 €	20.588 €	16.588 €	16.913 €	17.246 €	17.588 €
- Betriebsstoffe, Deponie und Kfz	40.959 €	30.237 €	37.374 €	26.721 €	29.090 €	29.522 €	29.966 €	30.420 €
- Öffentlichkeitsarbeit	3.478 €	1.405 €	22.332 €	11.000 €	9.100 €	6.700 €	6.700 €	9.200 €
- Fahrt- und Reisekosten, Bewirtung	3.019 €	3.271 €	2.978 €	3.970 €	4.140 €	4.140 €	4.140 €	4.140 €
- Büro- und Kommunikationskosten	9.395 €	7.150 €	6.590 €	16.820 €	18.025 €	18.025 €	18.025 €	18.025 €
- Fortbildung, sonstige Personalkosten	9.995 €	9.942 €	12.818 €	18.227 €	16.312 €	16.638 €	16.971 €	17.310 €
- Externe Beratungskosten, davon:	150.621 €	543.889 €	298.561 €	568.555 €	326.143 €	198.045 €	199.106 €	200.193 €
Rechts- / Steuer- / Unternehmensberatung		9.844 €	15.645 €					
Sachverständige / Berater / Gutachter	150.621 €	534.045 €	282.915 €	568.555 €	326.143 €	198.045 €	199.106 €	200.193 €
Abschluss- und Prüfungskosten								
- EDV-Kosten / Fremdleistungen (Lohn)	123 €	727 €						
- Leasing, Kleinmaterial, Geldverkehr	50.868 €	102.052 €	53.341 €	67.057 €	45.087 €	48.984 €	47.082 €	50.319 €
- Aufsichtsrat								
- Nachsorgerückstellungen, Wertberichtigungen			1.763 €					
Summe sonstiger betrieblicher Aufwand	520.011 €	1.075.996 €	1.173.301 €	3.150.769 €	2.082.115 €	1.272.568 €	1.510.277 €	1.373.094 €
Summe Betriebsausgaben	2.564.106 €	3.346.713 €	3.950.641 €	7.718.053 €	6.593.241 €	6.042.088 €	6.402.100 €	6.322.494 €
Betriebsergebnis	1.080.589 €	1.238.902 €	1.203.965 €	2.211.072 €	2.021.565 €	1.881.726 €	1.972.605 €	2.007.359 €
Zinsergebnis		-527 €	-134 €					
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	1.080.589 €	1.238.375 €	1.203.831 €	2.211.072 €	2.021.565 €	1.881.726 €	1.972.605 €	2.007.359 €
Steuern	1.498 €	4.224 €	41.498 €	1.498 €	1.498 €	1.498 €	1.498 €	1.498 €
Umlagen	1.079.092 €	1.234.151 €	1.162.334 €	2.209.575 €	2.020.068 €	1.880.228 €	1.971.108 €	2.005.861 €
Jahresergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Budget 2026 - Wirtschafts- und Finanzplan

Datenstand: 12.08.2025

Wirtschaftsplan AVL III. Leistungen privatwirtschaftlich	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029
- Entgelte Landkreis								
- Deponieerlöse	16.610.833 €	12.534.743 €	10.703.410 €	10.930.399 €	12.594.790 €	14.017.789 €	15.757.887 €	16.653.724 €
- Wertstofflerlöse								
- Sonstige Entgelte und Erlöse	506.508 €	506.537 €	435.747 €	3.951.004 €	3.788.616 €	3.756.782 €	3.711.957 €	3.712.355 €
Summe Umsatzerlöse	17.117.342 €	13.041.279 €	11.139.157 €	14.881.403 €	16.383.406 €	17.774.571 €	19.469.844 €	20.366.079 €
- sonstige betriebliche Erträge	370.528 €	1.018.013 €	927.637 €	254.400 €	279.000 €	279.350 €	65.000 €	65.000 €
Summe Umsatzerlöse und Erträge	17.487.869 €	14.059.292 €	12.066.794 €	15.135.803 €	16.662.406 €	18.053.921 €	19.534.844 €	20.431.079 €
Aufwand sonstige Fremdleistungen	31.685 €	62.583 €	46.769 €	30.450 €	15.000 €	15.375 €	15.759 €	16.153 €
- Betreibervergütung								
- Fremde Verwertungs- und Sortierkosten	44.690 €	374 €						
- Tauschähnliche Umsätze								
- Fremde Entsorgungskosten	84.204 €	113.227 €	50.240 €	334.283 €	372.166 €	384.580 €	387.113 €	389.709 €
- Fremde Transportkosten	18.991 €	23.390 €	11.213 €	21.283 €	20.376 €	25.233 €	25.864 €	26.510 €
- Fremde Umschlagkosten								
- Fremde Einsammelkosten	298.128 €	52 €						
- Fremdbezogene Maschinenkosten	20.245 €	-5.514 €	-10.162 €	16.000 €	16.000 €	16.400 €	16.810 €	17.230 €
- sonstige Unternehmerentgelte	5.237 €							
- Sonstige Aufwendungen			3.516 €	3.518.500 €	3.405.000 €	3.405.000 €	3.405.000 €	3.405.000 €
Aufwand Entsorgung	471.494 €	131.530 €	54.807 €	3.890.066 €	3.813.542 €	3.831.212 €	3.834.787 €	3.838.449 €
- Baumaßnahmen Deponie	23.320 €		3.492 €	40.000 €	53.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
- Entgasung / Gasverwertung / Probemessungen	219 €		427 €		43.124 €	43.124 €	43.124 €	43.124 €
- Sickerwasser / Siwa-kläranlage / Siwa-proben	1.532 €	3.003 €	1.480 €	188.210 €	44.358 €	44.358 €	44.358 €	44.358 €
- Grundwasser	2.160 €	1.920 €	1.984 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
- Oberflächenwasser	871 €	747 €	645 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
- Rekultivierung	19.211 €	15.972 €	1.026 €	25.000 €	15.000 €	15.375 €	15.759 €	16.153 €
- Oberflächenabdichtungen			1.004 €	1.000 €	1.500 €	1.538 €	1.576 €	1.615 €
- Sonstiger Deponieaufwand	99.462 €	78.861 €	38.435 €	75.000 €	50.000 €	51.000 €	52.025 €	53.076 €
Aufwand Deponien	146.775 €	100.503 €	48.494 €	333.210 €	210.982 €	162.395 €	163.843 €	165.326 €
Summe Fremdleistungen, Entsorgung, Deponien	649.954 €	294.615 €	150.070 €	4.253.726 €	4.039.524 €	4.008.982 €	4.014.389 €	4.019.928 €
Personalkosten	895.163 €	1.095.500 €	1.164.203 €	1.122.655 €	1.175.807 €	1.199.315 €	1.223.294 €	1.247.752 €
Abschreibungen	1.884.663 €	2.271.800 €	1.210.684 €	1.435.660 €	1.584.807 €	1.882.614 €	1.656.136 €	1.486.795 €
- Gebühren und Abgaben	118.747 €	108.293 €	89.879 €	282.969 €	224.845 €	227.239 €	229.489 €	231.774 €
- Mieten/Pachten	569.727 €	275.988 €	139.797 €	292.110 €	315.467 €	321.628 €	328.017 €	334.649 €
- Raumkosten	145.535 €	178.163 €	108.916 €	173.198 €	284.121 €	289.646 €	295.309 €	301.114 €
- Spenden und Versicherungen	16.505 €	16.089 €	22.328 €	15.331 €	17.135 €	17.135 €	17.135 €	17.135 €
- Instandhaltung und Wartung	212.278 €	231.905 €	273.708 €	343.122 €	397.417 €	255.428 €	282.642 €	289.656 €
(davon Wartungskosten für Hard- u. Software)	12.163 €	18.589 €	18.631 €	9.464 €	9.464 €	8.264 €	8.264 €	8.264 €
- Betriebsstoffe, Deponie und Kfz	206.410 €	153.305 €	159.321 €	191.946 €	205.674 €	210.699 €	215.852 €	221.134 €
- Öffentlichkeitsarbeit	42.901 €	21.853 €	48.687 €	17.200 €	28.500 €	19.000 €	19.000 €	19.000 €
- Fahrt- und Reisekosten, Bewirtung	4.264 €	14.472 €	7.664 €	15.800 €	5.000 €	15.203 €	5.108 €	15.313 €
- Büro- und Kommunikationskosten	14.471 €	30.938 €	32.667 €	400 €	20.800 €	20.800 €	20.800 €	20.800 €
- Fortbildung, sonstige Personalkosten	10.093 €	18.234 €	20.450 €	19.028 €	23.581 €	24.053 €	24.535 €	30.027 €
- Externe Beratungskosten, davon:	259.391 €	155.714 €	270.018 €	260.500 €	193.729 €	192.809 €	190.296 €	189.861 €
Rechts- / Steuer- / Unternehmensberatung	24.021 €	13.866 €	47.612 €	15.000 €	19.000 €	16.025 €	13.051 €	13.077 €
Sachverständige / Berater / Gutachter	148.853 €	113.124 €	173.732 €	200.500 €	124.729 €	126.784 €	127.245 €	126.784 €
Abschluss- und Prüfungskosten	86.518 €	28.724 €	48.673 €	45.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
- EDV-Kosten / Fremdleistungen (Lohn)			342 €					
- Leasing, Kleinmaterial, Geldverkehr	57.997 €	55.622 €	80.034 €	60.598 €	66.747 €	69.566 €	70.749 €	72.171 €
- Aufsichtsrat	28.500 €	28.517 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €	29.000 €
- Nachsorgerückstellungen, Wertberichtigungen	4.683.288 €	1.232.937 €	14.755.550 €	1.473.255 €	2.213.506 €	2.280.693 €	2.587.684 €	2.475.147 €
Summe sonstiger betrieblicher Aufwand	6.370.106 €	2.522.030 €	16.038.360 €	3.174.457 €	4.025.523 €	3.972.899 €	4.315.617 €	4.246.781 €
Summe Betriebsausgaben	9.799.886 €	6.183.945 €	18.563.318 €	9.986.499 €	10.825.661 €	11.063.811 €	11.209.436 €	11.001.256 €
Betriebsergebnis	7.687.984 €	7.875.347 €	-6.496.523 €	5.149.304 €	5.836.745 €	6.990.111 €	8.325.408 €	9.429.823 €
Zinsergebnis	-893.275 €	1.201.706 €	11.118.769 €	845.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	5.709.709 €	9.077.052 €	4.622.245 €	5.994.304 €	6.336.745 €	7.490.111 €	8.825.408 €	9.929.823 €
Steuern	835.825 €	1.758.833 €	-87.727 €	910.461 €	839.424 €	1.186.877 €	1.576.984 €	1.902.909 €
Umlagen	2.405.499 €	2.107.459 €	2.822.517 €	3.048.665 €	3.620.522 €	3.646.708 €	3.716.448 €	3.763.522 €
Jahresergebnis	2.468.385 €	5.210.760 €	1.887.455 €	2.035.179 €	1.876.799 €	2.656.526 €	3.531.976 €	4.263.392 €

Budget 2026 - Wirtschafts- und Finanzplan

Datenstand: 12.08.2025

Wirtschaftsplan AVL Bereich: Umlagen	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029
- Entgelte Landkreis			3.967 €					
- Deponieerlöse								
- Wertstofflerlöse								
- Sonstige Entgelte und Erlöse	3.187 €	272 €	13.045 €	6.500 €	2.000 €	2.050 €	2.101 €	2.154 €
Summe Umsatzerlöse	3.187 €	272 €	17.012 €	6.500 €	2.000 €	2.050 €	2.101 €	2.154 €
- sonstige betriebliche Erträge	16.913 €	47.561 €	74.574 €	25.533 €	31.950 €	31.950 €	31.950 €	31.950 €
Summe Umsatzerlöse und Erträge	20.100 €	47.833 €	91.585 €	32.033 €	33.950 €	34.000 €	34.051 €	34.104 €
Aufwand sonstige Fremdleistungen	65.954 €	54.006 €	19.535 €	165.100 €	203.300 €	163.210 €	153.628 €	154.055 €
Aufwand Entsorgung	11.774 €	489 €	315 €	13.000 €	6.000 €	6.150 €	6.304 €	6.462 €
- Baumaßnahmen Deponie	8.490 €	2.699 €		20.000 €	20.000 €	20.500 €	21.013 €	21.538 €
- Entgasung / Gasverwertung / Probemessungen			847 €		900 €	900 €	900 €	900 €
- Sickerwasser / Siwa-kläranlage / Siwa-proben	7.201 €	6.608 €	5.307 €		6.000 €	6.150 €	6.304 €	6.462 €
- Grundwasser	2.240 €	3.590 €	44 €		800 €	820 €	841 €	862 €
- Oberflächenwasser	3.319 €	17.488 €	1.743 €	30.000 €	20.000 €	20.500 €	21.013 €	21.538 €
- Rekultivierung	16.105 €	20.020 €	18.918 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
- Oberflächenabdichtungen								
- Sonstiger Deponieaufwand	26.889 €	410 €	198 €	5.000 €	5.000 €	5.125 €	5.253 €	5.374 €
Aufwand Deponien	64.244 €	50.815 €	27.057 €	75.000 €	72.700 €	73.995 €	75.322 €	76.674 €
Summe Fremdleistungen, Entsorgung, Deponien	141.972 €	105.310 €	46.907 €	253.100 €	282.000 €	243.355 €	235.254 €	237.191 €
Personalkosten	3.890.397 €	4.150.676 €	4.643.034 €	5.888.084 €	6.076.606 €	6.197.586 €	6.320.792 €	6.446.973 €
Abschreibungen	203.024 €	240.570 €	206.497 €	330.096 €	366.316 €	542.791 €	625.572 €	651.376 €
- Gebühren und Abgaben	34.487 €	33.743 €	30.133 €	41.700 €	29.825 €	29.975 €	30.129 €	30.287 €
- Mieten/Pachten	133.192 €	137.972 €	143.364 €	177.500 €	325.600 €	287.495 €	288.645 €	289.909 €
- Raumkosten	244.174 €	96.000 €	117.514 €	147.500 €	191.000 €	175.497 €	177.380 €	181.351 €
- Spenden und Versicherungen	97.741 €	99.165 €	112.683 €	100.494 €	100.547 €	100.547 €	100.547 €	100.547 €
- Instandhaltung und Wartung	543.211 €	390.615 €	458.111 €	820.716 €	971.805 €	870.231 €	874.635 €	879.148 €
(davon Wartungskosten für Hard- u. Software)	251.421 €	218.203 €	347.837 €	611.216 €	713.805 €	708.456 €	708.990 €	709.535 €
- Betriebsstoffe, Deponie und Kfz	59.717 €	58.676 €	74.378 €	79.213 €	87.396 €	88.034 €	88.679 €	89.351 €
- Öffentlichkeitsarbeit	73.804 €	87.624 €	154.216 €	206.200 €	284.950 €	206.773 €	211.954 €	202.612 €
- Fahrt- und Reisekosten, Bewirtung	12.677 €	15.292 €	17.836 €	27.655 €	30.073 €	22.454 €	16.957 €	17.042 €
- Büro- und Kommunikationskosten	100.050 €	112.853 €	137.743 €	101.674 €	87.433 €	87.574 €	87.614 €	87.754 €
- Fortbildung, sonstige Personalkosten	83.716 €	101.264 €	104.279 €	151.798 €	155.622 €	158.735 €	161.910 €	165.148 €
- Externe Beratungskosten, davon:	113.670 €	122.185 €	438.978 €	158.500 €	302.000 €	260.045 €	263.166 €	266.363 €
Rechts- / Steuer- / Unternehmensberatung	10.996 €	34.976 €	179.917 €	20.500 €	108.750 €	63.870 €	63.992 €	64.117 €
Sachverständige / Berater / Gutachter	102.674 €	87.209 €	259.062 €	137.000 €	193.250 €	196.175 €	199.173 €	202.246 €
Abschluss- und Prüfungskosten								
- EDV-Kosten / Fremdleistungen (Lohn)	1.912 €	6.619 €	2.708 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
- Leasing, Kleinmaterial, Geldverkehr	200.658 €	156.271 €	245.288 €	332.409 €	338.838 €	339.356 €	340.338 €	341.357 €
- Aufsichtsrat								
- Nachsorgerückstellungen, Wertberichtigungen	148 €	24.561 €	37.804 €					
Summe sonstiger betrieblicher Aufwand	1.699.157 €	1.442.840 €	2.075.035 €	2.351.360 €	2.911.090 €	2.632.715 €	2.647.953 €	2.656.868 €
Summe Betriebsausgaben	5.934.550 €	5.939.396 €	6.971.473 €	8.822.640 €	9.636.012 €	9.616.448 €	9.829.571 €	9.992.407 €
Betriebsergebnis	-5.914.450 €	-5.891.563 €	-6.879.888 €	-8.790.607 €	-9.602.062 €	-9.582.448 €	-9.795.520 €	-9.958.303 €
Zinsergebnis	334 €	-12.772 €	29.932 €					
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	-5.914.116 €	-5.904.335 €	-6.849.956 €	-8.790.607 €	-9.602.062 €	-9.582.448 €	-9.795.520 €	-9.958.303 €
Steuern	11.387 €	5.124 €	5.124 €	5.124 €	5.124 €	5.124 €	5.124 €	5.124 €
Umlagen	-5.925.504 €	-5.909.459 €	-6.855.080 €	-8.795.731 €	-9.607.186 €	-9.587.572 €	-9.800.644 €	-9.963.427 €
Jahresergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Budget 2026

Investitionsplan

(Nettobeträge, da nur die Nettobeträge zu finanzieren sind)

I. / II. Gebührenfähige Maßnahmen		2026	2027	2028	2029
ab 2023: Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL					
		<i>in €</i>	<i>in €</i>	<i>in €</i>	<i>in €</i>
I. 1	<u>AVL-Verwaltung</u> <u>Ludwigsburg</u>				
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	773.050	782.305	320.869	360.693
Summe I.		773.050	782.305	320.869	360.693
II. 2	<u>Deponie BURGHOF</u> <u>Vaihingen / Enz - Horrheim</u>				
II. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	0	250.000	0	0
II. 2.44	Neue Umladestation BUR	0	250.000	0	0
Summe II. 2		0	500.000	0	0
II. 5	<u>Verwertungsanlagen</u>				
II. 5.2	<u>Gebrauchtwaren-Kaufhaus</u>	60.000	300.000	0	0
II. 5.2.0	Bewegliches Anlagevermögen	95.000	88.500	23.700	33.300
II. 5.4	<u>Dezentrale Wertstoffhöfe</u>	55.000	55.000	35.000	0
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	339.050	142.000	29.550	14.300
II. 5.4.9	Wertstoffhof Bottwartal	100.000	100.000	0	0
II. 5.4.12	Wertstoffhof Wasserturm	1.206.000	309.000	0	0
II. 5.4.13	Wertstoffhof Lehenfeld	130.000	0	0	0
II. 5.4.14	Wertstoffhof Lauffener Feld	100.000	0	0	0
II. 5.5	<u>Dezentrale Grüngut-Verwertung</u>				
II. 5.5.0	Bewegliches Anlagevermögen	718.708	5.384	5.519	773.970
Summe II. 5		2.803.758	999.884	93.769	821.570
II. 6	<u>Sammel- / Abfuhrsystem</u>				
II. 6.1	<u>Behälterlager / -änderungsdienst</u>	200.000	0	0	0
Summe II. 6		200.000	0	0	0
II. 7	<u>Sortieranlagen</u>				
II. 7.1	<u>Restmüll-Vorsortierung</u>	350.000	0	0	0
Summe II. 7		350.000	0	0	0
Investitionssumme aus I. + II.		4.126.808	2.282.189	414.638	1.182.263
(Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL)					

III.	Nachsorgemaßnahmen	2026	2027	2028	2029
		in €	in €	in €	in €
III. 1	<u>Deponie AM LEMBERG</u> <u>Ludwigsburg - Poppenweiler</u>				
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	383.500	138.500	9.950	16.500
Summe III. 1		383.500	138.500	9.950	16.500

Anmerkung (aus dem Bericht der Betriebsprüfung des Finanzamts vom 13.11.2009):

Auf der Deponie AM LEMBERG wird aus steuerlichen Gründen nur noch das bewegliche Anlagevermögen (Maschinen, Geräte) aktiviert. Alle anderen Maßnahmen in der Stilllegungs- / Nachsorgephase dienen der umweltgerechten Wiederherstellung (des Grundstücks). Es treten dadurch keine Wertverbesserungen ein und die Aufwendungen sind sofort abzugsfähige Betriebsausgaben.

III. 2	<u>Deponie BURGHOF</u> <u>Vaihingen / Enz - Horrheim</u>				
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	294.500	39.700	737.050	300.113
III. 2.4	Zwangsentgasung / Gasverwertung	200.000	0	350.000	0
III. 2.7	Betriebsgebäude	42.000	2.000	2.000	2.000
III. 2.47	Neubau Dieseltankstelle	100.000	0	0	0
III. 2.48	Umbau Fläche hinter SiWa-Reinigungsanlage, inkl. Bau neues Sickerwasser-Speicherbecken	0	1.800.000	1.000.000	0
Summe III. 2		636.500	1.841.700	2.089.050	302.113

Anmerkung:

Die Deponie BURGHOF ist noch nicht gesamthaft in der Stilllegungs- / Nachsorgephase. Deshalb werden hier aus steuerlichen Gründen noch die Maßnahmen aktiviert, bei denen die AfA-Tabelle eine steuerlich vorgeschriebene Nutzungsdauer vorgibt (Gebäude, Maschinen, Geräte etc.). Alle anderen Maßnahmen (z. B. Oberflächenabdichtung)

Investitionssumme aus III.	1.020.000	1.980.200	2.099.000	318.613
(Finanzierung aus Rückstellungen des Landkreises)				

IV. Privatwirtschaftliche Maßnahmen		2026	2027	2028	2029
Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL					
		<i>in €</i>	<i>in €</i>	<i>in €</i>	<i>in €</i>
IV. 2	<u>Deponie BURGHOF</u> <u>Vaihingen / Enz - Horrheim</u>				
IV. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	15.000	610.000	945.000	1.065.000
IV. 2.42	Erweiterung der Fläche DA X / BA 2, inkl. Lager für Gleisschotter	0	2.790.000	0	0
IV. 2.46	Erweiterung der Fläche DA X / BA 3, inkl. Lager für Gleisschotter	818.000	342.000	0	0
Summe IV. 2		833.000	3.742.000	945.000	1.065.000
IV. 3.4	<u>Deponie AM FROSCHGRABEN</u> <u>Schwieberdingen</u>				
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	767.000	668.500	371.750	462.500
IV. 3.4.17	Erweiterung der Flächen DK I / BA 6	10.000	190.000	1.263.000	3.000
IV. 3.4.19	Erweiterung der Flächen DK I / BA 8, inkl. Bau Recyclingplatz für Bauschutt (auf DK I / BA 8)	2.470.000	0	0	0
IV. 3.4.20	Bau einer PV-Anlage, inkl. Herstellung eines Weges	4.330.000	0	0	0
Summe IV. 3.4		7.577.000	858.500	1.634.750	465.500
Investitionssumme aus IV.		8.410.000	4.600.500	2.579.750	1.530.500
<i>(Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL)</i>					

I. - IV. Gesamt-Investitionssummen		2026	2027	2028	2029
		<i>in €</i>	<i>in €</i>	<i>in €</i>	<i>in €</i>
Gesamt-Investitionssumme aus I. - IV.		13.556.808	8.862.889	5.093.388	3.031.376

Budget 2026
Stellenplan

Entgeltgruppe (nach TVöD)	Anzahl der Stellen, nach Betriebsstätten
------------------------------	--

	AVL Verwaltung	Burghof	Frosch- graben	Lemberg	Hamberg	Grüngut	Waren- Wandel	WHöfe	Summe
15 Ü	2								2,00
15	1								1,00
14									
13									
12	7,5								7,50
11	11,15								11,15
10	19,01								19,01
9	12,1	1						1	14,10
8	1	1	1						3,00
7	2	6	1	1	1	1	1	2	15,00
6	8,3	10,2	7,5		1	1,9	2	23,5	54,40
5	1,8						3		4,80
4									
Summe	65,86	18,2	9,5	1	2	2,9	6	26,5	131,96

Konto	Ist 2023	IST 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029	Erläuterung
Kostenstelle								
Betreibervergütung								
Wertstoffhöfe	114.841 €	120.396 €	125.904 €	141.580 €	141.580 €	145.120 €	145.120 €	Betrieb und Personalgestaltung für Wertstoffhof Hofgut Mauer Preisgleitung ab 2026 mit 2,5%; Anpassung der Stunden und Erhöhung der Kosten
Fremde Verwertungs- und Sortierkosten								
Einsammlung Biomüll	2.503.167 €	2.715.324 €	2.628.427 €	2.783.764 €	2.892.156 €	3.004.803 €	3.119.121 €	Verwertungs- und Sortierkosten für Biomüll (Planmenge 2026 = 32.000 t) Grundentgelt Verwertung Biogut (BVB); Preisgleitung 2,5%
Abrufsammlung	6.642 €	50.474 €	4.629 €	90.644 €	90.767 €	90.893 €	91.022 €	für Holz-, Restspermmüll, Metall und Elektroschrott. Ab 2026 Verwertungszuzahlung Abrufsammlung
Grüngut	1.069.081 €	658.628 €	618.103 €	668.099 €	672.272 €	676.549 €	680.933 €	für die Verwertung der Grüngut- und Grasmengen und für den Einsatz eines Fremdhäckslers bei Kapazitätsgängissen oder Maschinenstillstand + Externe Hygienisierung, Sortierung und Verwertung von Grüngut.
Wertstoffhöfe	109.772 €	239.106 €	150.017 €	395.169 €	402.533 €	408.714 €	415.275 €	für die verschiedenen Fraktionen. Seit 2026 höhere Verwertungskosten für Holzspermmüll
Wilder Müll	8.741 €	8.229 €	8.212 €	9.848 €	10.404 €	10.982 €	11.582 €	für Reifen
Warenwandel	90 €	75 €	416 €	727 €	745 €	763 €	783 €	für Sortierung E-Altgeräte
Tauschähnliche Umsätze								
Einsammlung PPK / Altpapier	2.210.938 €	2.031.537 €	1.199.835 €	1.658.124 €	1.660.698 €	1.663.272 €	1.665.846 €	Erstattung der erhaltenen Wertstofflöcher an den Landkreis
Abrufsammlung	269.760 €	204.854 €	112.730 €	163.298 €	163.298 €	163.298 €	163.298 €	Erstattung der erhaltenen Wertstofflöcher an den Landkreis
Wertstoffhöfe	1.169.882 €	997.663 €	758.415 €	849.300 €	855.123 €	861.062 €	867.121 €	Erstattung der erhaltenen Wertstofflöcher an den Landkreis (keine Wertstofflöcher mehr für Holzspermmüll ab 2025; zusätzliche Reduzierung bei E-Schrott und Altmüll)
Warenwandel	2.263 €	2.747 €	1.663 €	2.325 €	2.325 €	2.325 €	2.325 €	Erstattung der erhaltenen Wertstofflöcher an den Landkreis
Fremde Entsorgungskosten								
Einsammlung Allgemein	0 €	0 €	0 €	13.683.181 €	14.389.344 €	15.102.954 €	15.823.336 €	Restmüll-Verbrennung, ab 2026 bei AVL
Einsammlung Schadstoffe	117.025 €	144.319 €	128.248 €	154.634 €	158.723 €	162.811 €	166.900 €	Schadstoffe / Schadstoffmobil
Abrufsammlung	0 €	336.306 €	308.625 €	336.800 €	365.160 €	393.686 €	422.384 €	Verbrennungskosten Rest-Spermmüll
Unterflurbehälter				16.572 €	34.855 €	54.875 €	76.657 €	Entsorgung RM-Unterflur
Grüngut	0 €	0 €	600 €	600 €	600 €	600 €	600 €	Entsorgung von unbrauchbarem Kompost (Vorsorgeposition)
Wertstoffhöfe	98.197 €	559.404 €	638.092 €	741.595 €	822.993 €	875.013 €	926.281 €	Entsorgung Elektro-Speicherheizgeräte
Warenwandel				658 €	674 €	691 €	708 €	Entsorgung Rest-Spermmüll Warenwandel
Wilder Müll	14.776 €	14.286 €	16.201 €	19.808 €	21.909 €	24.272 €	26.931 €	Entsorgung Schadstoffe, Preisgleitung 2,5 % + 65 €/t CO2-Zuschlag mit linearer Steigerung
Fremde Transportkosten								
Einsammlung PPK / Altpapier	6.550 €	281.793 €	45.122 €	44.784 €	45.989 €	47.197 €	48.409 €	Mengenabh. Einsammelentgelt - PPK vom Umschlag zur Verwertung / Transport PPK / Altpapier; mengenabh. Transport vom Umschlag zur Verwertung 28.300 t; PG 2,5%
Abrufsammlung	56.746 €	201.824 €	340.797 €	220.973 €	226.481 €	232.141 €	237.953 €	für Holz-, Rest-Spermmüll, Metall und Elektroschrott
Grüngut	417.020 €	377.891 €	418.025 €	403.035 €	413.645 €	454.138 €	471.942 €	für den Transport zwischen den Häckselplätzen, zu Kompostanlagen und den Abnehmern
Restmüll	1.440 €	2.513 €	0 €	1.045.636 €	1.073.069 €	1.101.267 €	1.130.235 €	Restmüll-Verbrennung, ab 2026 bei AVL
Biomüll	433.037 €	417.395 €	531.830 €	454.964 €	475.772 €	497.341 €	519.687 €	Transportkosten vom Umschlag zu den Verwertungsanlagen (Westheim, Bad Rappenau, Sinsheim), 32.000 t, Preisgleitung 2,5%
Wertstoffhöfe	731.592 €	958.275 €	895.627 €	980.964 €	1.016.794 €	1.049.394 €	1.125.044 €	für den Transport zu den Verwertern / Umschlagstationen
Wilder Müll	24.033 €	33.018 €	27.625 €	33.892 €	37.759 €	42.880 €	47.291 €	Transport der Container von den Bauhöfen zum Burghof
Warenwandel	30.758 €	32.680 €	38.021 €	42.525 €	43.589 €	43.589 €	43.589 €	für den Abholservice durch Dritte von Wertstoffhöfen und Kunden / Transportkosten
Fremde Umschlagkosten								
Umschlagkosten	0 €	0 €	5.889 €	5.275 €	5.406 €	5.542 €	5.680 €	Umschlag Altmüll / E-Altgeräte
Wertstoffhöfe	13.736 €	68.971 €	78.193 €	88.829 €	91.051 €	93.320 €	95.648 €	Umschlag PPK ab WH
Einsammlung PPK / Altpapier	374.543 €	451.151 €	457.751 €	510.023 €	523.476 €	537.154 €	551.249 €	Umschlag PPK ab Umladestation
Restmüll	0 €	918.747 €	1.002.403 €	980.383 €	1.006.029 €	1.031.997 €	1.058.877 €	Umschlag Restmüll / Rest-Spermmüll, Preisgleitung 2,5%
Biomüll	353.523 €	408.348 €	504.129 €	476.156 €	494.887 €	514.348 €	527.777 €	Umschlag Biomüll, Preisgleitung 2,5%
Abrufsammlung	20.446 €	70.797 €	25.533 €	84.319 €	86.414 €	88.583 €	90.786 €	Umschlag für 2 Container
Fremde Einsammelkosten								
Schadstoffe	117.218 €	121.105 €	126.893 €	129.484 €	132.721 €	136.039 €	139.440 €	Sammelzeiten des Schadstoffmobils
Einsammlung Biomüll	483.903 €	483.967 €	462.139 €	433.282 €	446.613 €	460.371 €	474.604 €	Biomüllsammung (Grundentgelt, Ersatzbeschaffung von Behältern mit Transponder)
	1.288.137 €	1.380.472 €	1.397.235 €	1.468.276 €	1.522.293 €	1.577.786 €	1.658.213 €	Biomüllsammung (Leerungen, Transport) Planmenge Vergärungsvertrag für 2026 = 32.000 t
Einsammlung Restmüll	3.111.151 €	2.939.988 €	3.269.798 €	3.393.624 €	3.492.193 €	3.597.606 €	3.704.779 €	Restmüllsammung (Grundentgelt, Leerungen, Transport, Ersatzbeschaffung von Behältern mit Transponder)
Einsammlung PPK / Altpapier	2.693.500 €	2.344.082 €	2.451.405 €	2.559.774 €	2.629.288 €	2.700.920 €	2.774.585 €	PPK / Altpapier (Grundentgelt, Behältergestaltung, Transport zur Übergabestelle)
Abrufsammlung	1.141.264 €	1.126.808 €	1.193.625 €	1.331.115 €	1.368.877 €	1.408.078 €	1.448.720 €	für Holz-, Rest-Spermmüll, Metall und Elektroschrott
Wertstoffhöfe	4.115 €	4.567 €	14.461 €	42.844 €	46.837 €	51.216 €	56.020 €	für Containergestaltung
Wilder Müll	736 €	0 €	4.805 €	4.955 €	5.081 €	5.207 €	5.337 €	Containergestaltung auf den Bauhöfen
Fremdbezogene Maschinenkosten								
Grüngut	10.360 €	10.162 €	10.884 €	10.416 €	10.677 €	10.944 €	11.217 €	Mietgerät bei Ausfall Radlader bzw. bei zusätzlichen Einsätzen (Vorsorgeposition)
Sonstige Unternehmerentgelte								
Einsammlung Allgemein	341.793 €	552.300 €	127.920 €	141.031 €	144.556 €	148.170 €	151.875 €	Behälterservice RM + Bio + PPK, 2,5 % Preisgleitung
Einsammlung Biogut	243 €	0 €	153.479 €	175.220 €	183.180 €	191.546 €	200.348 €	Behälterservice und Behälterkoordination nach Biomüllaktion
Restmüll	349 €	129 €	220.106 €	246.506 €	257.691 €	269.471 €	281.833 €	Neu: Behälterservice und Behälterkoordination Restmüll
Einsammlung "flach" / Altpapier	167.335 €	0 €	85.118 €	79.636 €	83.259 €	87.055 €	91.040 €	Behälterservice und Behälterkoordination
Summe "Aufwand Entsorgung"	20.735.619 €	21.304.761 €	20.588.929 €	37.104.646 €	38.549.783 €	40.025.983 €	41.558.399 €	
Summe "Aufwand Entsorgung" - ohne Tauschähnliche Umsätze -	17.085.039 €	18.067.959 €	18.516.287 €	34.431.600 €	35.868.339 €	37.336.026 €	38.859.809 €	

Entwicklung der Rückstellungen bei der AVL

**für künftige Nachsorge der Deponie AM FROSCHGRABEN
und ab 06/2005 für den privatwirt. Teil der Deponie BURGHOF**

(nominale Zuführung / Stand der Rückstellungen laut Handelsrecht, ohne
Berücksichtigung der gemäß BilMoG vorgenommenen Ab- / Aufzinsung)

Stand 31.12.2022	43.677.820,21 €
Ergebnis 2023:	
Zuführung 2023	1.212.700,29 €
Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-625.713,12 €
Stand 31.12.2023	44.264.807,38 €
Ergebnis 2024:	
Zuführung 2024	14.499.793,25 €
Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-313.917,05 €
Stand 31.12.2024	58.450.683,59 €
Plan 2025:	
Plan-Zuführung 2025	1.473.255,00 €
Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-1.568.103,23 €
Stand 31.12.2025	58.355.835,36 €
Plan 2026:	
Plan-Zuführung 2026	2.213.506,00 €
Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-62.980,00 €
Stand 31.12.2026	60.506.361,36 €
Plan 2027:	
Plan-Zuführung 2027	2.280.693,00 €
Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-62.980,00 €
Stand 31.12.2027	62.724.074,36 €
Plan 2028:	
Plan-Zuführung 2028	2.587.684,00 €
Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-62.980,00 €
Stand 31.12.2028	65.248.778,36 €
Plan 2029:	
Plan-Zuführung 2029	2.475.147,00 €
Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-62.980,00 €
Stand 31.12.2029	67.660.945,36 €

davon verfügbare Mittel

**Für was werden die Gelder der nebenstehenden
Rückstellungen verwendet und wieviel davon
verbleiben als frei verfügbare Mittel bei der AVL**

Verfügbare Mittel 31.12.2022	31.210.088,71 €
Invest Gebührenbereich	-591.525,24 €
Invest Privatwirtschaft	-1.572.791,83 €
Rückfluss aus Abschreibung, Abgänge, Umbuchung	3.047.453,12 €
Tilgungsrate Darlehen HDG	179.485,67 €
Zuführung 2023	1.212.700,29 €
Entnahme OFD (FRO)	-625.713,12 €
Verfügbare Mittel 31.12.2023	32.859.697,60 €
Invest Gebührenbereich	-1.110.438,28 €
Invest Privatwirtschaft	-1.357.932,25 €
Rückfluss aus Abschreibung, Abgänge, Umbuchung	1.930.886,03 €
Zuführung 2024	14.499.793,25 €
Entnahme OFD (FRO)	-313.917,05 €
Verfügbare Mittel 31.12.2024	46.508.089,31 €
Invest Gebührenbereich	-5.427.080,00 €
Invest Privatwirtschaft	-9.843.250,00 €
Rückfluss aus Abschreibung	2.391.674,99 €
Plan-Zuführung 2025	1.473.255,00 €
Entnahme OFD (FRO)	-1.568.103,23 €
Verfügbare Mittel 31.12.2025	33.534.586,07 €
Invest Gebührenbereich	-4.126.808,00 €
Invest Privatwirtschaft	-8.410.000,00 €
Rückfluss aus Abschreibung	2.615.328,00 €
Plan-Zuführung 2026	2.213.506,00 €
Entnahme OFD (FRO)	-62.980,00 €
Verfügbare Mittel 31.12.2026	25.763.632,07 €
Invest Gebührenbereich	-2.282.189,00 €
Invest Privatwirtschaft	-4.600.500,00 €
Rückfluss aus Abschreibung	3.153.656,00 €
Plan-Zuführung 2027	2.280.693,00 €
Entnahme OFD (FRO)	-62.980,00 €
Verfügbare Mittel 31.12.2027	24.252.312,07 €
Invest Gebührenbereich	-414.638,00 €
Invest Privatwirtschaft	-2.579.750,00 €
Rückfluss aus Abschreibung	3.043.125,00 €
Plan-Zuführung 2028	2.587.684,00 €
Entnahme OFD (FRO)	-62.980,00 €
Verfügbare Mittel 31.12.2028	26.825.753,07 €
Invest Gebührenbereich	-1.182.263,00 €
Invest Privatwirtschaft	-1.530.500,00 €
Rückfluss aus Abschreibung	2.896.551,00 €
Plan-Zuführung 2029	2.475.147,00 €
Entnahme OFD (FRO)	-62.980,00 €
Verfügbare Mittel 31.12.2029	29.421.708,07 €

AVL - Einzelansätze zum Investitionsplan 2026

zur Vorlage AR/21/2025

I. / II.	Gebührenfähige Maßnahmen Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL	Kosten- stelle	Bezeichnung	Ansatz 2026	Bemerkung
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	90000	Büroausstattung	212.000 €	Einrichtung Jägerhofkaserne, Arbeitsplätze, Funktions- + IT- + Aufenthaltsräume, Ausbau IT / WLAN / Verkabelung, Medientechnik, Work-Cafe, restliche Ausstattung etc. (Anmerkung: Ansatz geschätzt, aufgrund der zeitlichen Verzögerung ist die finanzielle Schnittstelle zwischen 2025 und 2026 nicht genau abzuschätzen)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	90500	EDV-Ausstattung	15.750 €	Tausch / Ersatzbeschaffung von Laptops, Tablets, Monitoren, Smartphones, Software, EDV-Zubehör, Kleinenteile
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	90500	Netzwerkspeicher (Zentrale)	130.000 €	Datenspeicher, Archiv für alle AVL-Daten, Spiegelung der Daten wegen Kritis, Speichererweiterung in 2026
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	90500	Storage Security Firewall	35.000 €	Schutz von Dateien auf den zentralen Speichersystemen im Rahmen der Cyber Security Anforderungen (auf 2026 verschoben)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	90500	Mail Security Firewall	25.000 €	Ablösung Sophos Firewall durch dedizierte Mailsecurity Appliance
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	90500	Citrix Virtual Apps, Netscaler ADC	10.000 €	Erhöhung der Zahl der Lizenzen wegen mehr Zugriffen (Betriebsstätten und FB 23)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Digitale Quittungen	6.000 €	Digitale Quittungen auf allen Betriebsstätten (auf 2026 verschoben)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Digitales Gewerbeformular	5.000 €	Digitales Formular für Gewerbe (auf 2026 verschoben)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Standplatz-Planer	6.500 €	Erweiterung des Standplatzplaners um Unterflursysteme
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Online Module	5.000 €	Digitalisierung der Gebührenbescheide (Abschlussarbeiten in 2026)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Online Module	10.000 €	Dashboard für Online Module zur Implementierung auf Kundenportal
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Online Module	5.000 €	Ausweitung und Anpassung vorhandener Online Module auf Gewerbebetriebe und Hausverwaltungen (Abschlussarbeiten in 2026)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Abfall+ App	11.600 €	Screendesign, Integration in bestehendes TYPO3, Wertstoff-ABC, Schadstoffmobil (verschoben auf 2026)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Abfall+ App	2.000 €	Integration neuer Module in AVL-App und Anpassungen
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Handlesegerät MDE	4.000 €	Ersatzbeschaffung von 2 MDEs für AVL-Scouts
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Athos-Lizenzen	15.000 €	Athos: weitere Lizenzen für Tourenplanung (mit Karte), Webzugriff logiChip für AVL-Scouts, logiChip Auftragstouren für MDE-Geräte
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	Athos-Lizenzen	15.000 €	Athos: neue Bausteine für Gefahrenstellenkataster, Sammelplatzverwaltung, Lagerverwaltung Behälterbestand
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	96000	GIS-Lizenz	1.000 €	Jahreslizenz für Nutzung von GIS-Diensten zur Unterstützung der Einsammlung bei Bebauungsplänen
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Digitalisierung Containermanagement	20.000 €	Einführung einer Containermanagement-Software inkl. Controllingfunktion für die interne Rechnungsprüfung, Ersatz für die bestehende Containerlogistik
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	17100	Unterflursysteme	33.600 €	6 Stück Unterflurcontainer inkl. Plattform für Restmüll (5 x 3m)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	17100	Unterflursysteme	27.000 €	6 Stück Unterflurcontainer inkl. Plattform für Biomüll (3 x 3m)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	17100	Unterflursysteme	33.600 €	6 Stück Unterflurcontainer inkl. Plattform für PPK (5 x 3m)
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	17100	SmartScan: Hardware	75.000 €	Smartscan (Störstoffdetektion) für ein Fahrzeug inkl. Montage
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	17100	SmartScan: Webportal	40.000 €	Webportal für die Daten von SmartScan
I. 1	Bewegliches Anlagevermögen	17100	SmartScan: Anbindung an Athos	30.000 €	Integration SmartScan an Athos NewLine (auf 2026 verschoben)
I. 1	Summe AVL-Verwaltung, Ludwigsburg			773.050 €	
II. 5.2	Gebrauchtwaren-Kaufhaus	16801	Bauwerk - Baukonstruktion	30.000 €	Optional: kleine PV-Anlage zur Unterstützung der neuen Wärmepumpen-Heizung
II. 5.2	Gebrauchtwaren-Kaufhaus	16801	Bauwerk - Baukonstruktion	30.000 €	Erstbehandlungsanlage: Planungs- / Ingenieurkosten für die geplanten Umbaumaßnahmen
II. 5.2	Summe Baumaßnahmen Gebrauchtwaren-Kaufhaus			60.000 €	
II. 5.2.0	Bewegliches Anlagevermögen	16801	Container	10.000 €	Ersatzbeschaffung für einen Container auf den Whöfen
II. 5.2.0	Bewegliches Anlagevermögen	16800	Schließanlage	25.000 €	Digitale Schließanlage und Anschluss (wegen Kritis)
II. 5.2.0	Bewegliches Anlagevermögen	16801	Warenpräsentation, Werkzeuge, Kleingeräte	5.000 €	Optimierungen von Annahme und Verkauf, Ersatzbeschaffungen wie Regale, Transportwagen, Werkzeuge, Rasenmäher, Spülmaschine
II. 5.2.0	Bewegliches Anlagevermögen	16801	Maschinen und Werkzeuge	5.000 €	Bedarfsposition für Ersatzbeschaffungen
II. 5.2.0	Bewegliches Anlagevermögen	16801	Digitalisierung	50.000 €	Eigene Plattform für einen Online-Markt für den WARENWANDEL
II. 5.2.0	Summe Gebrauchtwaren-Kaufhaus			95.000 €	
II. 5.4	Dezentrale Wertstoffhöfe	16201	Bauwerk - Baukonstruktion	20.000 €	Vorsorgeposition: Umbaumaßnahmen für Sicherheit und Ertüchtigung / Veränderungen + Verbesserungen bei der baulichen Planung/Nutzung der Whöfe (geplant: Ellental in 2026)
II. 5.4	Dezentrale Wertstoffhöfe	16201	Dach	30.000 €	Anschaffung eines festen Daches für Batterien/GEL gemäß Anforderung EFB (geplant Lauffener Feld in 2026)
II. 5.4	Dezentrale Wertstoffhöfe	16201	Planungskosten	5.000 €	Planungs- / Ingenieurkosten für geplante Maßnahmen
II. 5.4	Summe Baumaßnahmen Dezentrale Wertstoffhöfe			55.000 €	

I. / II.	Gebührenfähige Maßnahmen Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL	Kosten- stelle	Bezeichnung	Ansatz 2026	Bemerkung
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Aufstiegshilfe	5.000 €	Ersatzbeschaffung 1 Stück
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Elektro-Hubwagen	15.000 €	2 Stück Elektrohubwagen (geplant 2026 für Lauffener Feld + Neckartal)
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Container	30.000 €	Ersatzbeschaffung eines Aufenthalts- und/oder Lagercontainers
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Fahrzeuge	40.000 €	Vorsorgeposition: Ersatzbeschaffung eines (gebrauchten) Transporters
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16200	Schließanlage	90.000 €	Digitale Schließanlage und Anschluss (wegen Kritis) (alle Standorte, 2026 nur anteilig)
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Werkzeuge und Kleingeräte	1.000 €	Ersatzbeschaffung Kehrmaschine, Transportwagen etc.
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Werkzeuge und Kleingeräte	1.000 €	Bedarfsposition für Ersatz- bzw. Neubeschaffungen von Werkzeugen / Betriebsmitteln für alle WHs
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Digitalisierung	140.000 €	Digitale Ausstattung Wertstoffhöfe (Start mit "Musterhof" Lauffener Feld): Schranken, Barzahlautomat, Mobile Kasse + Tablets, Kamera, RFID-Kartensysteme, Kontaktschleifen, Software + Serverumgebung, Schnittstelle zu Fibu Verwaltung
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	Server für AWS 4.0 inkl. IT-Infrastruktur	14.000 €	Server für AWS-Wiegesystem + Serverschrank + Klimatisierung + NAS-Netzwerkspeicher + Switches (geplant Wasserturm in 2026)
II. 5.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	16201	EDV-Ausstattung	3.050 €	PC's + Bildschirme für WH Wasserturm (verschoben auf 2026)
II. 5.4.0 Summe Dezentrale Wertstoffhöfe				339.050 €	

II. 5.4.9	Wertstoffhof BOTTWARTAL	16201	Bauwerk - Baukonstruktion	100.000 €	neue Fundamente (weil andere Containergröße), Leitungen für Wasser + Abwasser unter dem Boden verlegen, 2 neue Personal- und Lagercontainer (undicht), Überdachung zwischen den Containern für Lagerplatz von GEL + Batterien, Anpassungen Elektro, neue Leuchten mit Bewegungsmelder, Planungs- und Ingenieurkosten (Ansatz zum Teil auf 2026 verschoben)
II. 5.4.9 Summe Baumaßnahmen Wertstoffhof Bottwartal				100.000 €	

II. 5.4.12	Wertstoffhof WASSERTURM	16201	Bauwerk - Baukonstruktion	1.206.000 €	Umbau WH Wasserturm mit Rampe: Tiefbauarbeiten inkl. Rampe, neue Entwässerung, Betonplatte für Container, Anprallschutz an Rampe, Personal- + Sanitärcontainer inkl. Überdachung, Systemhalle inkl. PV-Anlage und Ranksystem für Fassadenbegrünung, Containerwaagen, Brandschutz, Elektroarbeiten, Geländer, Begrünung, Beschilderung, Markierungen, Planungs- und Ingenieurkosten (Ansatz auf 2026 und 2027 verschoben)
II. 5.4.12 Summe Baumaßnahmen Wertstoffhof Wasserturm				1.206.000 €	

II. 5.4.13	Wertstoffhof LEHENFELD	16201	Bauwerk - Baukonstruktion	80.000 €	Umbau Waageraum (neue Tür + Fenster, Verstärkung Wände, Boden, Theke), Außenbereich hinter Halle 1 und Werkstatt befestigen, Planungs- und Ingenieurkosten
II. 5.4.13	Wertstoffhof LEHENFELD	16201	Bauwerk - Baukonstruktion	50.000 €	Fassadenbegrünung + Begrünung Freiflächen
II. 5.4.13 Summe Baumaßnahmen Wertstoffhof Lehenfeld				130.000 €	

II. 5.4.14	Wertstoffhof LAUFFENER FELD	16201	Bauwerk - Baukonstruktion	100.000 €	Dach als Unterstellmöglichkeit bei Sonne / Regen für Mitarbeiter, PV- Anlage, Planungs- und Ingenieurkosten (verschoben auf 2026)
II. 5.4.14 Summe Baumaßnahmen Wertstoffhof Lauffener Feld				100.000 €	

II. 5.5.0	Bewegliches Anlagevermögen	15221	Grünuthäcksler	340.000 €	Ersatzbeschaffung neuer Häcksler nach ca. 5.000 Bh (Ansatz von 2025 auch in 2026 in gleicher Höhe veranschlagt, da Auslieferung voraussichtlich erst in Q1/2026)
II. 5.5.0	Bewegliches Anlagevermögen	15211	Traktor mit Frontlader	373.455 €	Ersatzbeschaffung Traktor mit Frontlader nach ca. 5.000 Bh (Ansatz von 2025 auch in 2026 in gleicher Höhe veranschlagt, da Auslieferung noch in 2025 nicht sicher ist)
II. 5.5.0	Bewegliches Anlagevermögen	15201	Werkzeuge, Container, Kleingeräte	5.253 €	Bedarfsposition für Ersatzbeschaffungen für den Häckselzug
II. 5.5.0 Summe Dezentrale Grünut-Verwertung				718.708 €	

II. 6.1	Behälterlager / -änderungsdienst	17100	Bauwerk - Baukonstruktion	200.000 €	Fachplanungen und Gutachten (verschoben auf 2026)
II. 6.1 Summe Baumaßnahmen Behälterlager / -änderungsdienst				200.000 €	

II. 7.1	Restmüllvorsortierung	17100	Bauwerk - Baukonstruktion	250.000 €	Unternehmensberatung, technische Beratung, Standortsuche, Machbarkeitsstudien, großtechnische Versuche, Verwertung
II. 7.1	Restmüllvorsortierung	17100	Bauwerk - Baukonstruktion	100.000 €	Rechtsberatung
II. 7.1 Summe Restmüllvorsortierung				350.000 €	

Summe Gebührenfähige Maßnahmen	4.126.808 €
---------------------------------------	--------------------

III. Nachsorgemaßnahmen Finanzierung aus NSO-Rückstellungen beim Landkreis		Kosten- stelle	Bezeichnung	Ansatz 2026	Bemerkung
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53000	Büromöbel	500 €	Vorsorgeposition: ggf. Ersatz Bürostühle und Büromöbel wegen stärkerer Nutzung während der Bauphase
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53000	Aufbau Fernwerkssystem/PLS	50.000 €	Erfassung der Betriebs- und Störmeldungen aller technischer Einrichtungen (IDM, RKB's, Wasserversorgung, Wetterstation etc.) in digitaler Leitzentrale mit Aufschaltung an AVL-Zentrale (Projekt wurde auf 2026 verschoben)
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53000	Neue Wetterstation	5.000 €	Vorsorgeposition: Ersatz Wetterstation
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53000	Schließanlage	20.000 €	Digitale Schließanlage und Anschluss (wegen Kritis) (alle Standorte, verschoben auf 2026)
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53700	neuer SiWa-Speicher	300.000 €	Erichtung neuer SiWa-Speicher (aus Folgekostengutachten, derzeit Abstimmungen mit RP)
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53910	Anbaugeräte	2.000 €	Vorsorgeposition: Beschaffung Anbaugeräte für Radlader, Traktor, Anhänger etc. (Bedarf wegen Baumaßnahme)
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53910	Rettungsgeschirr	4.000 €	Vorsorgeposition: Ersatz Dreibock, Rollgliss usw.
III. 1.0	Bewegliches Anlagevermögen	53910	Werkzeuge und Kleingeräte	2.000 €	Vorsorgeposition: Ersatz- bzw. Neubeschaffung, z. B. Motorsense, Motorsäge, Laubbläser, Rasenmäher, Augenspülflaschen
III. 1.0 Summe Deponie AM LEMBERG				383.500 €	

III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	59000	Werkzeuge und Kleingeräte	4.000 €	Gerätschaften für Nachsorge-Team, welche auf allen Deponien eingesetzt werden.
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	59000	Gaswarn- & Gasmessgeräte	5.000 €	Mess- & Warngeräte werden in mind. zweifacher Ausführung auf der Dep. BURGHOF und im Nachsorge-Kfz vorgehalten
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	59000	Fahrzeug	30.000 €	weiteres KFZ für NSO-Team (5 MA, 2 Autos) (verschoben auf 2026)
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	51700	PLS Siwa-Reinigung	100.000 €	Prozessleitsystem der Siwa-Reinigung an das Fernwerkssystem anbinden
	Bewegliches Anlagevermögen	51700	Tankanhänger und -abrollcontainer für LKW	120.000 €	Für die Abfuhr von SiWa und -schlamm (geplant, dies in Eigenregie durchzuführen) (verschoben auf 2026)
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	91100	EDV	500 €	Tablet für Prüfungsaufgaben etc.
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	91100	Aufbau Fernwerkssystem/PLS	5.000 €	Anbindung Schaltschrank Staukanal an das Fernwerkssystem (verschoben auf 2026)
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	91100	Fahrzeug	25.000 €	Ersatzbeschaffung für Fahrzeug Bj. 2011 (Nissan NP300, Betrieb und Grünflächenpflege)
III. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	91100	Werkzeuge und Kleingeräte	5.000 €	Bedarfsposition für Ersatzbeschaffungen für Anbaugeräte Fuhrpark, andere Kleingeräte und Werkstattausstattung
III. 2.0 Summe Deponie BURGHOF				294.500 €	

III. 2.4	Zwangsentgasung / Gasverwertung	51100	Verdichter Entgasung	80.000 €	Verdichter Entgasung erneuern
III. 2.4	Zwangsentgasung / Gasverwertung	51100	PLS Entgasung	120.000 €	Prozessleitsystem aufbauen, Steuerung erneuern, Anbindung an Fernwerkssystem
III. 2.4 Summe Zwangsentgasung / Gasverwertung BUR				200.000 €	

III. 2.7	Betriebsgebäude	91100	Ausstattung	2.000 €	Ausstattung Betriebsgebäude Burghof
III. 2.7	Betriebsgebäude	91100	Container auf dem Dach	40.000 €	Betriebsgebäude Burghof, weiterer Ausbau der Registratur mit Containern auf dem Dach des Betriebsgebäudes (Erweiterung in 2026, um wegen Umzug in die Jägerhofkaserne weitere Akten auslagern zu können)
III. 2.7 Summe Betriebsgebäude BUR				42.000 €	

III. 2.47	Neubau Dieseltankstelle	91100	Tankstelle	100.000 €	Neubau an anderer Stelle, soll in Abwasserschutzfläche integriert werden, Projekt deshalb auf 2026 verschoben
III. 2.47 Summe Dieseltankstelle BUR				100.000 €	

Summe Nachsorgemaßnahmen			1.020.000 €	
--------------------------	--	--	-------------	--

IV.	Privatwirtschaftliche Maßnahmen Finanzierung aus Eigenmitteln der AVL	Kosten- stelle	Bezeichnung	Ansatz 2026	Bemerkung
IV. 2.0	Bewegliches Anlagevermögen	81910	Anbaugeräte für Baumaschinen	15.000 €	Vorsorgeposition: Beschaffung Anbaugeräte für Baumaschinen, Radlader, Traktor etc.
IV. 2.0	Summe Deponie BURGHOF			15.000 €	

IV. 2.46	Erweiterung der Fläche DA X, BA 3	81700	Herrichten und Erschließen, Nebenkosten	798.000 €	Ausbau der Ablagerungsflächen, Straßenbau, Ingenieur- und Planungskosten, Fremdüberwachung, Bauleitung etc.
IV. 2.46	Gleisschotterlager für DA X, BA 3	81700	Herrichten und Erschließen	20.000 €	Aufbau eines Gleisschotterlagers für DA X BA 3
IV. 2.46	Summe Baumaßnahmen BUR			818.000 €	

IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82000	Aufbau Fernwerkssystem/PLS	150.000 €	Erfassung der Betriebs- und Störmeldungen aller technischer Einrichtungen (IDM, RKB's, Wasserversorgung, Wetterstation etc.) in digitaler Leitzentrale mit Aufschaltung an AVL-Zentrale (Projekt wurde auf 2026 verschoben)
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82000	Netzwerk + Anbindung für Prozessleitsystem	5.000 €	Anbindung Fernwerkssystem an Zentrale (verschoben auf 2026)
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82000	Büroausstattung	1.000 €	Vorsorgeposition: Austausch defekter Bürostühle, sonstiger Bedarf
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82000	Schließanlage	25.000 €	Digitale Schließanlage und Anschluss (wegen Kritis) (alle Standorte, verschoben auf 2026)
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82000	Abrollmulden	15.000 €	Ersatz Abrollmulden (in 2026 1 x hoch + 1 x flach)
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82900	Kettenbagger	320.000 €	Kettenbagger mit Schutzbelüftung, Verstellausleger, GPS-Steuerung Ersatzbeschaffung für Liebherr R 924compact, Baujahr 2008
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82900	Walzenzug	195.000 €	Walzenzug mit Schutzbelüftung Ersatzbeschaffung Bomag BW 213D-4, Baujahr 2007
IV. 3.4.1	Bewegliches Anlagevermögen	82900	Böschungstöffel	15.000 €	Beschaffung hydraulischer Böschungstöffel mit Sensor für digitale 3D-Steuerung
IV. 3.4.2	Bewegliches Anlagevermögen	82900	Rüttelplatte	9.000 €	Beschaffung Rüttelplatte für Deponie-Leitungsbau mit 300-400kg
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82900	Anbaugeräte	20.000 €	Vorsorgeposition: Ergänzung für Radlader und Bagger
IV. 3.4.0	Bewegliches Anlagevermögen	82910	Werkzeuge und Kleingeräte	12.000 €	Bedarfsposition für Ersatzbeschaffungen
IV. 3.4.0	Summe Deponie AM FROSCHGRABEN			767.000 €	

IV. 3.4.17	Erweiterung der Fläche DK I / BA 6	82200	Naturschutztechnische Begleitung DK I, BA 6	10.000 €	pauschaler Ansatz für Vergrämuungsmaßnahmen und Begleitung, Prüfung Umsiedlung Mauereidechsen, jährliche Pflege des Habitats
IV. 3.4.17	Summe Baumaßnahmen FRO			10.000 €	

IV. 3.4.19	Erweiterung der Fläche DK I / BA 8	82200	Herrichten und Erschließen	2.080.000 €	Ausbau der Fläche mit ca. 2,5 ha, Herstellungskosten 68 € pro qm, Nebenkosten für Planung, Fremdprüfer, Geologie, Abstimmung mit dem RP, Ausarbeitung / Begleitung durch Ing.-büro, Naturschutzmaßnahmen, Geotechnik
IV. 3.4.19	Bau eines asphaltierten Recycling-Platzes auf DK I / BA 8	82200	Baukosten RC-Platz	390.000 €	Bau eines Recyclingplatzes für die Aufbereitung von Bauschutt, Nebenkosten für Planung, Fremdprüfer, Geologie, Abstimmung mit dem RP
IV. 3.4.19	Summe Baumaßnahmen FRO			2.470.000 €	

IV. 3.4.20	Bau einer PV-Anlage	82100	Bau einer Freiflächen-PV-Anlage	4.200.000 €	Freiflächen-PV-Anlage auf DK 0 / BA 4 und 5, Erdeponie BA 2 inklusive Nebenkosten
IV. 3.4.20	Herstellung eines asphaltierten Weges durch die PV-Anlage		Bau eines Weges durch die PV-Anlage	130.000 €	Bau eines Weges durch die PV-Anlage, Schotterunterbau, Asphalttschicht (entspricht bereits dem Endzustand der Deponie)
IV. 3.4.20	Summe Baumaßnahmen FRO			4.330.000 €	

Summe Privatwirtschaftliche Maßnahmen	8.410.000 €
--	--------------------

Gesamt-Investitionssumme aus I. - IV.	13.556.808 €
--	---------------------

Budget 2026
Stellenplan

Vergleich der Plan-Stellen 2026 mit den Stellen 2025 (Plan und Ist)

Entgeltgruppe (nach TVöD)	Anzahl der Stellen, nach Betriebsstätten																								
	AVL Verwaltung			Burghof			Froschgraben			Lemberg			Hamberg			Grüngut			WarenWandel			Wertstoff-Höfe			Summe 2026
	2025		2026	2025		2026	2025		2026	2025		2026	2025		2026	2025		2026	2025		2026	2025		2026	
	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	
15 Ü	2	1	2																						2,00
15	2	3	1																						1,00
14																									0,00
13																									0,00
12	6,5	6,5	7,5																						7,50
11	12,15	10,15	11,15																						11,15
10	18,95	13,76	19,01																						19,01
9	11	15,45	12,1	1	0	1																1	1	1	14,10
8	1	1	1	1	2	1	1	1	1																3,00
7	2	1	2	6	6	6	1	1	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	2	2	15,00
6	8,3	8,3	8,3	11,7	11,2	10,2	7,2	6	7,5	0	1	0	0	1	1	1,7	1,7	1,9	2	2	2	24,5	0	23,5	54,40
5	2	1,8	1,8																3	4	3	0	24,6	0	4,80
4																									0,00
Summe	65,9	61,96	65,86	19,7	19,2	18,2	9,2	8	9,5	1	1	1	1	1	2	2,7	2,7	2,9	6	6	6	26,5	27,6	26,5	131,96

Summe Stellen - Plan 2026: 132
Summe Stellen - Plan 2025: 132
Summe Stellen - Ist 2025: 127,46

Kapitalflussrechnung	IST 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029
Periodenergebnis (Jahresüberschuss / -fehlbetrag)	1.887.455 €	20.351.789 €	1.876.799 €	2.656.526 €	3.531.976 €	4.263.392 €
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.135.257 €	2.737.412 €	2.871.105 €	3.581.364 €	3.578.626 €	3.523.135 €
+ Zunahme der sonstigen Rückstellungen	6.882.917 €	1.473.255 €	2.213.506 €	2.280.693 €	2.587.684 €	2.475.147 €
+ Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus LuL	-4.659.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus LuL	2.708.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
+ Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	279.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
+ Zinsaufwendungen (ohne Aufwendungen aus Aufzinsungen)	-861.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
+ Ertragsteueraufwand	0 €	907.994 €	836.319 €	1.183.772 €	1.573.879 €	1.899.804 €
- Ertragsteuerzahlungen	-1.146.000 €	-907.994 €	-836.319 €	-1.183.772 €	-1.573.879 €	-1.899.804 €
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	7.226.629 €	24.562.456 €	6.961.410 €	8.518.583 €	9.698.286 €	10.261.674 €
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.132.632 €	-15.270.330 €	-12.536.808 €	-6.882.689 €	-2.994.388 €	-2.712.763 €
- Entnahme für Oberflächenabdichtung (FRO)	-313.917 €	-1.568.103 €	-62.980 €	-62.980 €	-62.980 €	-62.980 €
+ Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
+ Erhaltene Zinsen (ohne Erträge aus Abzinsungen)	865.000 €	845.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.581.549 €	-15.993.433 €	-12.099.788 €	-6.445.669 €	-2.557.368 €	-2.275.743 €
- Gezahlte Zinsen	-4.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
= Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	5.641.080 €	8.569.023 €	-5.138.378 €	2.072.914 €	7.140.918 €	7.985.931 €
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	51.716.096 €	57.357.176 €	65.926.198 €	60.787.820 €	62.860.734 €	70.001.652 €
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	57.357.176 €	65.926.198 €	60.787.820 €	62.860.734 €	70.001.652 €	77.987.583 €

Die Kapitalflussrechnung zeigt eine Veränderung des Finanzmittelfonds:

Veränderung des Finanzmittelfonds	IST 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	7.226.629 €	24.562.456 €	6.961.410 €	8.518.583 €	9.698.286 €	10.261.674 €
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.581.549 €	-15.993.433 €	-12.099.788 €	-6.445.669 €	-2.557.368 €	-2.275.743 €
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zunahme / Abnahme des Finanzmittelfonds	5.641.080 €	8.569.023 €	-5.138.378 €	2.072.914 €	7.140.918 €	7.985.931 €